

# QUICK START REFERENCE

- 1 Einschalten (S.12) 
- 2 Auswählen der Suchmodi (S.12)
  -  Coin & Treasure Modi(S.18) Münzsuche
  -  Prospecting Modi (S.19)
- 3 Auswahl eines Diskriminationsmusters (S. 22, 24) Einstellung der Eisenmaske -Iron Mask (S. 22)
- 4 Einstellung des Rauschfilters - Noise Cancel (Auto oder Manual) (S.32-33)
- 5 Einstellung des Bodenabgleich - Ground Balance (Auto, Manual, Track) (S.40-43)
- 6 Nun können Sie mit der Suche beginnen.

Mit dieser Kurzanleitung können Sie sofort mit der Suche beginnen und sicherstellen dass Sie im Handbuch schnell die richtigen Informationen finden.

Wir empfehlen allen Benutzern die Anleitung aufmerksam zu lesen, um ein komplettes Verständnis für die Eigenschaften und Funktionen des X-Terra 70 zu gewährleisten.

# MINELAB X-TERRA

  
705



**MINELAB**

VFLEX Technologie	2-3
Montage des X-Terra 705	4-7
Einführung in die Kontrolleinheit	8-10
Einschalten des Detektors	12
Halten des Detektors	14
Schwenken der Spule	15
Übungen und Praxisanwendung	16
Detektortöne	17
Münzen & Schmuck Suche - Coin & Treasure Mode	18
Prospecting Modus	19
Leitwertanzeige - Target ID	20
Diskriminationsmuster Skala - Discrimination Pattern	21
Diskriminationsmuster - Pattern - Einstellung	22-23
Auswahl eines Diskriminationsmusters - Änderung	24-25
Punktortung - Pinpointing	26-27
Menü Betrieb / Menü Einstellungen	28-29
Empfindlichkeit - Sensitivity / Einstellung	30-31
Rauschfilter - NoiseCancel / Einstellung	32-33
Hintergrundton - Threshold / Einstellung	34-35
Lautstärke - Volume / Einstellung	36-37
Signaltöne / Einstellung	38-39
Bodenabgleich - Ground Balance ( Normal)	40-41
Bodenabgleich - Ground Balance / Einstellung	42-44
Detektortonsignale / Batterieverhalten	45
Werkseinstellung	46
Spulen Identifikation / Fehlermeldungen	48-49
Töne / Ausgraben eines Metallobjektes	50-51
Zubehör	52-53
Technische Daten des X-Terra	55
<b>Garantie Reparatur Formular</b>	<b>56</b>

## Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen X-Terra Detektors!

Die Suche mit Metalldetektoren ist ein spannendes, faszinierendes und lohnendes Hobby, das Menschen in der ganzen Welt Freude bereitet. Indem Sie sich mit Ihrem X-Terra vertraut machen, können Sie einer von denen werden, die wertvolle Münzen, Schmuck oder Artefakte finden und vielleicht sogar einen Schatz. Ganz legaler Reichtum!

Der X-Terra ist ein hochauflösendes Präzisionsinstrument, welches die neueste Technologie von Minelab verkörpert – VFLEX Technologie.

VFLEX verkörpert eine verstärkte – essentielle Einzelfrequenz, damit Sie ihr Hobby immer und überall ausüben und sich freuen können. Vertrauend darauf, das Ihr hochgetunter Detektor Sie niemals im Stich lässt.

Mit anderen Worten : Ein Freund fürs Leben!

Diese Bedienungsanleitung ist konzipiert, um sowohl Anfängern, als auch Experten die besten Ergebnisse mit dem X Terra 705 zu ermöglichen!



**WWW.MINELAB.COM**



**Minelab Electronics Pty Ltd**  
PO Box 537 Torrensville Plaza  
South Australia 5031  
**AUSTRALIA**  
Tel: 618 8238 0888  
Fax: 618 8238 0890  
Email: minelab@minelab.com.au

**Minelab International Ltd**  
Laragh, Bandon  
Co. Cork  
**IRELAND**  
Tel: 353 23 52 101  
Fax: 353 23 52 106  
Email: minelab@minelab.ie

**Minelab USA Inc**  
871 Grier Drive, Suite B1  
Las Vegas, Nevada 89119  
**USA**  
Tel: 1 702 891 8809  
Fax: 1 702 891 8810  
Email: minelab@minelabusa.com

Metalldetektoren arbeiten mit der Tatsache, das Metall leitfähig - leitfähig ist. Metalldetektoren erzeugen ein elektromagnetisches Feld, das den Boden durchdringt.

Wenn die Spule eine Störung dieses Feldes durch ein Metallobjekt erfährt, sendet sie ein Signal an die Elektronik, die dieses dann umwandelt.

Metalldetektoren reagieren auf die Größe, den Umriss und die Zusammensetzung von Metallobjekten. Je größer das Objekt ist, desto tiefer kann es aufgespürt werden.

Der X-Terra benutzt eine einfache 7,5 KHz Frequenz als Standard. Diese Frequenz hat die Eigenschaft besonders tief zu orten.

**!** Die Frequenz ist die Anzahl von Signalen, die in den Boden übertragen und wieder empfangen werden, pro Sekunde (gemessen in Hz).

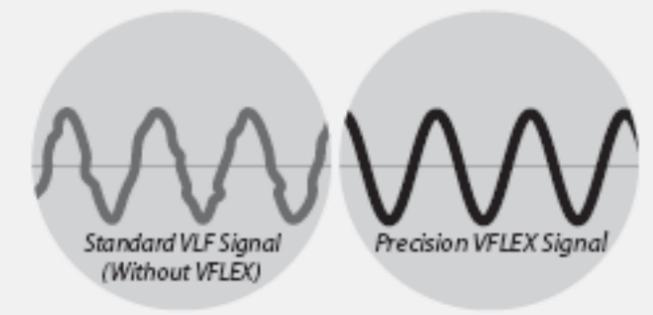
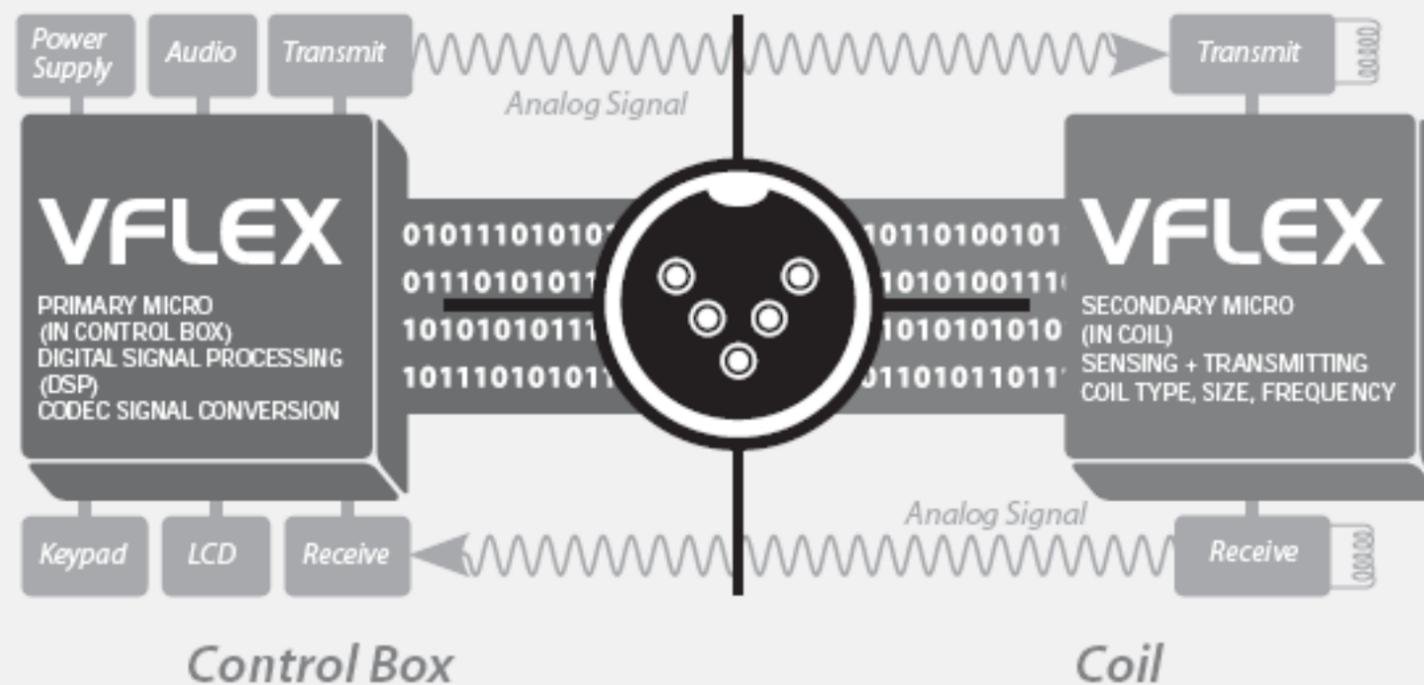


Das X-Terra 705 kann mit zwei verschiedene Spulentypen betrieben werden. Der X Terra 705 kann mit 3 verschiedenen Frequenzspulen betrieben werden ( 3 , 7,5 und 18,75 KHz)

Konzentrische Spulen      Doppel-D Spulen



Die X- Terra Detektoren sind die ersten Produkte von Minelab, die mit VFLEX Technologie ausgestattet sind. VFLEX benutzt Spitzentechnologie mit digitalen und gemischten Signal - Komponenten um die Standard-Monofrequenz zu verstärken, indem analoge Schaltkreise durch digitale Prozessor ersetzt werden. Der kleine Anteil an analogen Schaltkreisen ist sorgfältig ausgewählt und kalibriert um außergewöhnliche Empfindlichkeit ,Suchtiefe und Stabilität zu erreichen um auch dem Übergewicht an digitalen Komponenten gerecht zu werden. Diese radikale Veränderung im Bereich der Entwicklung von Metalldetektoren von traditionellen Bauweisen zu Supertechnologie wurde erst mit dem Fortschritt des Elektronikzeitalters, hinsichtlich digitaler Komponenten, möglich, wie diese auch in Mobilfunksystemen und tragbaren HiFi Systemen Anwendung finden.

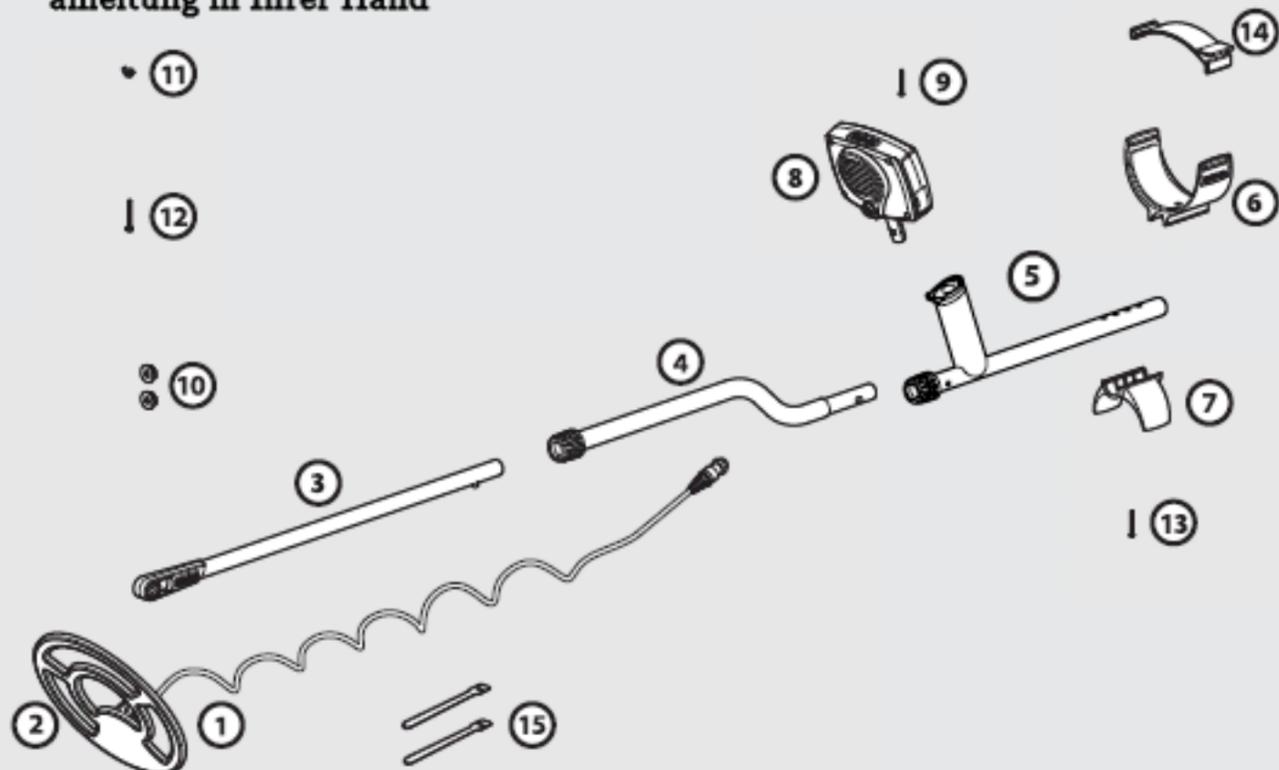
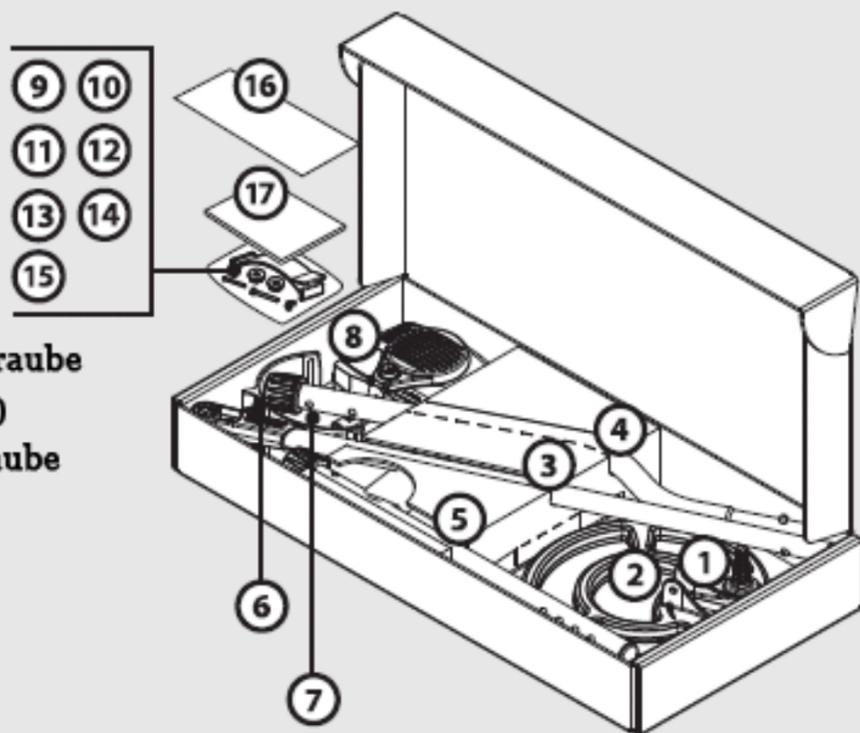


Für den X-Terra Benutzer bedeutet diese Präzisionstechnik vertrauenswürdige Leistung und verbesserte Immunität gegenüber Umwelteinflüssen, wie Bodenmineralisation, elektromagnetische Störfelder (Interferenzen) und Temperaturschwankungen. VFLEX erfordert Spulen die besonders genau hergestellt und kalibriert sind. Jedes Mal wenn der Detektor eingeschaltet wird, erzeugen die Mikrokontroller in der Elektronik einen Dialog mit der Spule durch eine digitale Datenverbindung. Informationen der Spule werden an die Elektronik gesendet , damit der Detektor die richtige Spule erkennt und die richtigen Einstellungen vornimmt. Dieses optimiert die Arbeitsweise des Detektors und macht ihn zukunftstauglich, weil er mit unterschiedlichen Frequenzen arbeiten kann, abhängig von den elektronischen Eigenschaften der jeweiligen Spule.

## Teileliste (Inhalt)

Bevor Sie ihr X-Terra 705 zusammenbauen, überprüfen sie bitte, ob all diese Teile enthalten sind:

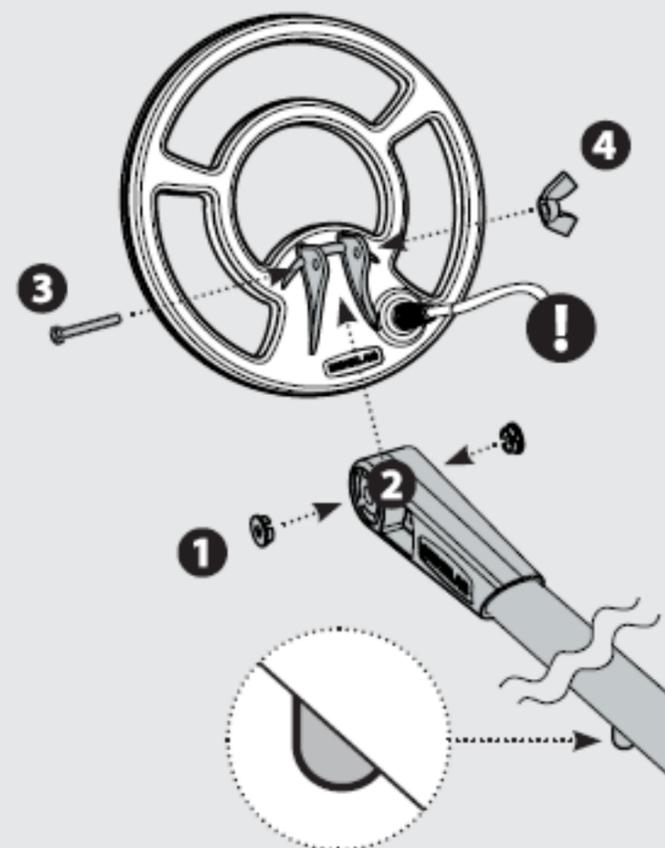
- ① Spule
- ② Spulenschutz (auf der Spule)
- ③ Gestänge unten
- ④ Gestänge mitte
- ⑤ Gestänge oben
- ⑥ Armstütze
- ⑦ Stütze
- ⑧ Elektronikeinheit
- ⑨ Elektronikeinheit-Schraube
- ⑩ Gummi U-Scheiben (2)
- ⑪ Kunststoff-Flügelschraube
- ⑫ Kunststoffschraube
- ⑬ Schrauben Armstütze
- ⑭ Armstützenhalterung
- ⑮ Klettbandverschlüsse
- ⑯ Garantiekarte
- ⑰ Bedienungsanleitung in Ihrer Hand



## Verbinden der Spule

- ① Legen Sie die beiden Gummi U-Scheiben, in die Bohrung des unteren Gestänges.
- ② Nun schieben Sie das untere Gestänge in die Spule. Achten Sie darauf das der Federbolzen in die Richtung laut Skizze schaut.
- ③ Verbinden Sie nun das untere Gestänge und die Spule mit der Kunststoffschraube.
- ④ Ziehen Sie nun die Flügelmutter an. Achten Sie jedoch drauf, das die Flügelmutter nicht zu fest angezogen wird, um Beschädigungen am Gewinde zu vermeiden.

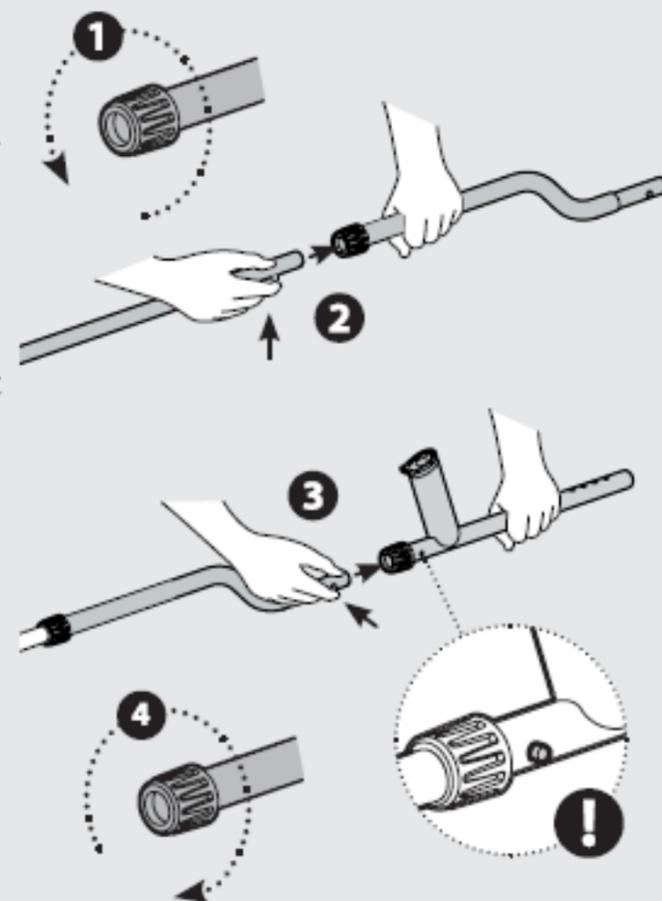
! Das Spulenkabel ist direkt in die Spule eingegossen. Durch den Versuch das Spulenkabel zu entfernen erlischt die Garantie.



## Montage des Gestänges

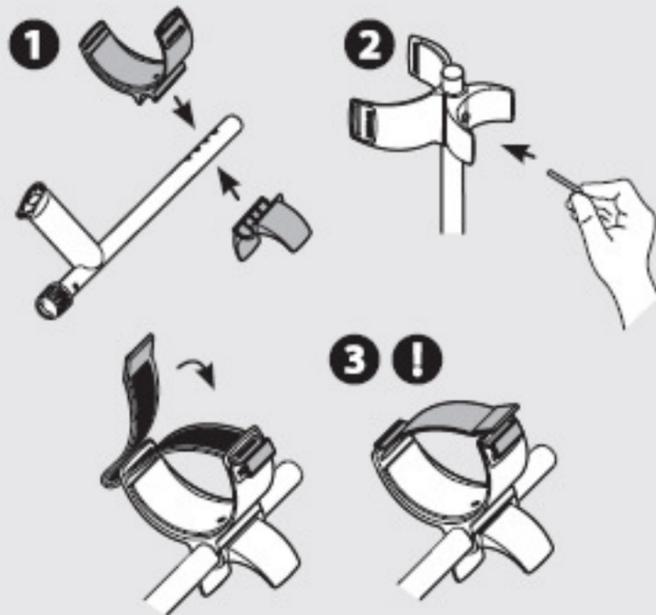
- ① Stellen Sie sicher dass die Verschraubungen gelöst sind, indem Sie die Verschraubungen gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ② Drücken Sie den Federbolzen des unteren Gestänges und schieben es in das mittlere Gestänge. Schieben Sie das Gestänge so weit ein, bis die Federbolzen in die dafür vorgesehene Bohrung einrasten.
- ③ Nun verbinden Sie das mittlere und obere Gestänge genauso.
- ④ Nun drehen Sie die Verschraubungen im Uhrzeigersinn um die Gestänge zu fixieren.

! Im mittleren Gestänge sind zwei Federbolzen um die Verbindung zu verstärken.



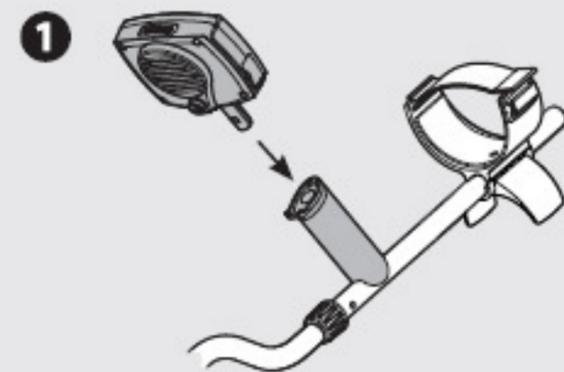
### Montage der Armstütze

- 1 Setzen Sie die Armstütze auf die dafür vorgesehene Bohrung und positionieren Sie die Armstütze entsprechend ihrem Unterarm.
- 2 Nun verbinden Sie die Armstütze und das Gestänge, mit den dafür vorgesehenen Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, um Beschädigungen der Schrauben bzw. des Gewindes zu vermeiden
- 3 Ziehen Sie die Armstützenhalterung durch beide Schlitz der Armstütze.



### 1 Verbinden der Elektronikeinheit

Mit dem Display nach oben, schieben Sie die Elektronikeinheit in den Handgriff bis es fest sitzt.



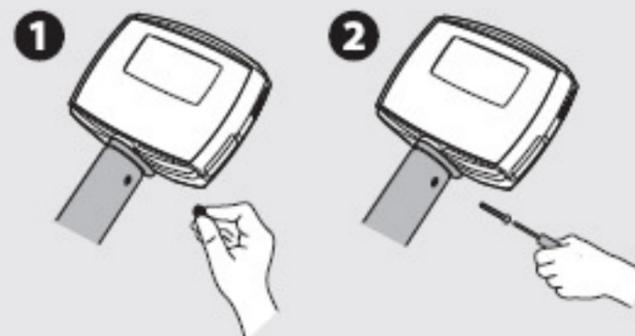
- !** Das Display ist mit einer Folie geschützt Um Kratzer zu vermeiden.  
Nach der Montage kann die Folie entfernt werden.

Die Elektronikeinheit kann zum Verpacken oder Transport leicht entfernt werden.

### Demontage der Elektronikeinheit

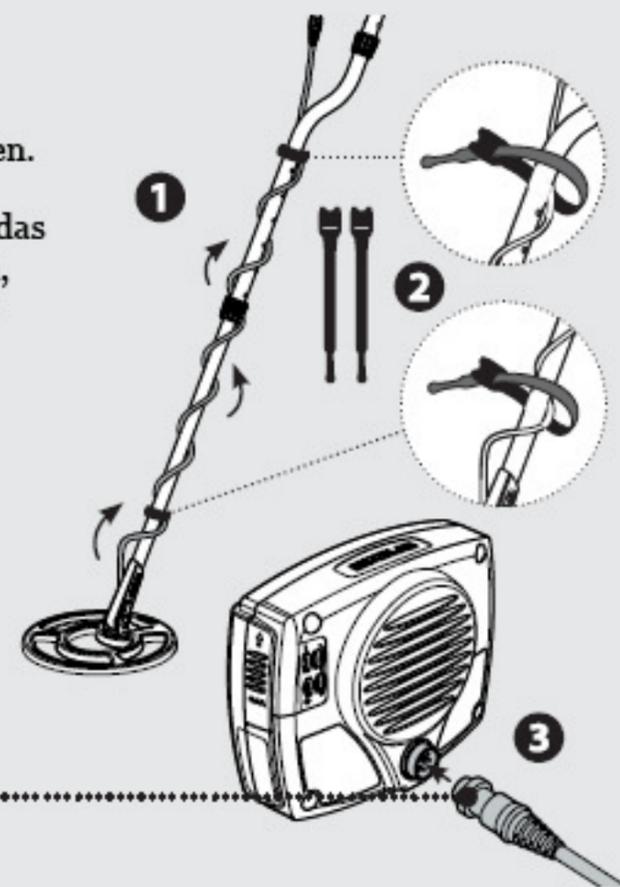
Halte den Detektor und ziehe die Elektronikeinheit vom Handgriff.

**Mit der mitgelieferten Schraube können Sie die Elektronikeinheit auch dauerhaft fixieren.**



### Verbinden des Spulenkabels

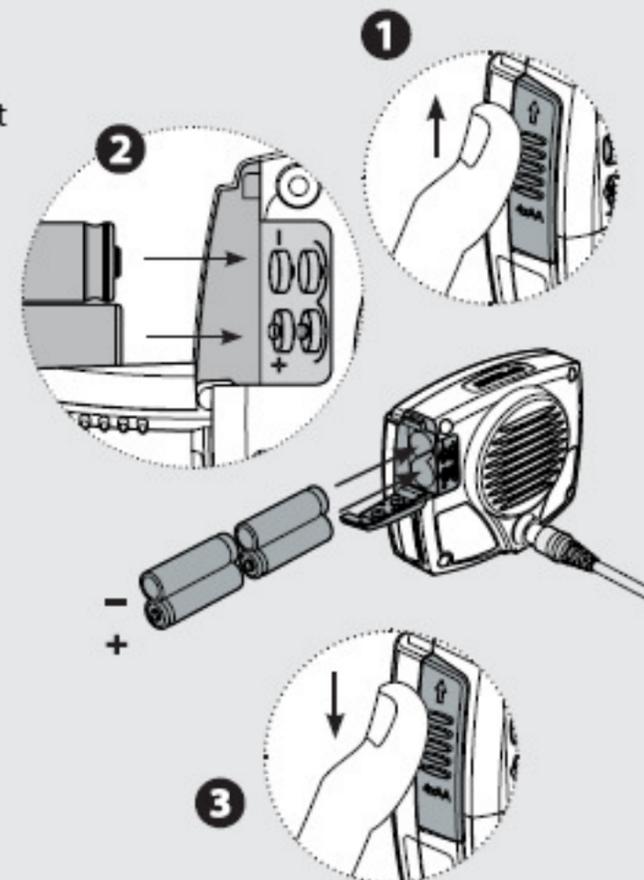
- 1 Wickeln Sie das Spulenkabel oft genug um das untere und mittlere Gestänge, um ein durchhängen des Spulenkabels zu vermeiden.
- 2 Benutzen Sie die Klettbandverschlüsse um das Spulenkabel zu fixieren. Es wird empfohlen, einen am unteren Gestänge nahe der Spule und den zweiten unterhalb der Elektronikeinheit zu befestigen.
- 3 Richten Sie den Spulenstecker aus und drücken Sie ihn mit Gefühl in die dafür vorgesehene Buchse an der Unterseite der Elektronikeinheit. Nun ziehen Sie die Überwurfmutter des Spulenkabels an.



### Einsetzen der Batterien

Das X-Terra 705 benötigt 4 AA Batterien welche nicht im Detektor sind.

- 1 Auf der Seite der Elektronikeinheit befindet sich das Batteriefach. Öffnen Sie dies mit dem Daumen.
- 2 Setzen Sie die Batterien so ein, wie es am Schaubild an der Elektronikeinheit dargestellt wird.
- 3 Schließen Sie nun das Batteriefach, indem Sie drücken und schieben.



- !** Wenn sich der Detektor nicht richtig einschalten lässt, überprüfen Sie ob die Batterien richtig eingelegt sind. Der Detektor wird durch dies nicht beschädigt.

**POWER**  
Schaltet den Detektor Ein / Aus

Flüssigkeitskristallanzeige  
Liquid Crystal Display (LCD) area

Hintergrundlicht - Backlight  
Schaltet die Hintergrundbeleuchtung ein und aus. Diese Beleuchtung ist sinnvoll bei der Dämmerung und in der Nacht. Ist die Beleuchtung ausgeschaltet wird die Batteriedauer verlängert

**PATTERNS**  
Scrollen durch die unterschiedlichen Disc-Muster.  
(nur für Coin & Treasur Mode)

Dieser Schalter hat drei Funktionen.  
**(MODE)**  
wechseln zwischen Coin & Treasure Mode und Prospecting Mode. Aktivierung Leitwert Stabilisierung.  
**(AUTO)**  
wählt die automatische Option für Ground Balance & Noise Cancel.

**ALL METAL**  
Wechseln zwischen den Disc-Mustern und All Metal.

■  
Einstellungen verringern

**MENU SELECT**  
Zugang und Scrollen durch die Einstellungen.

Dieser Schalter hat zwei Funktionen  
**(PINPOINT)**  
Lokalisierung der genauern Position des gefundenen Objektes.  
**(DETECT)**

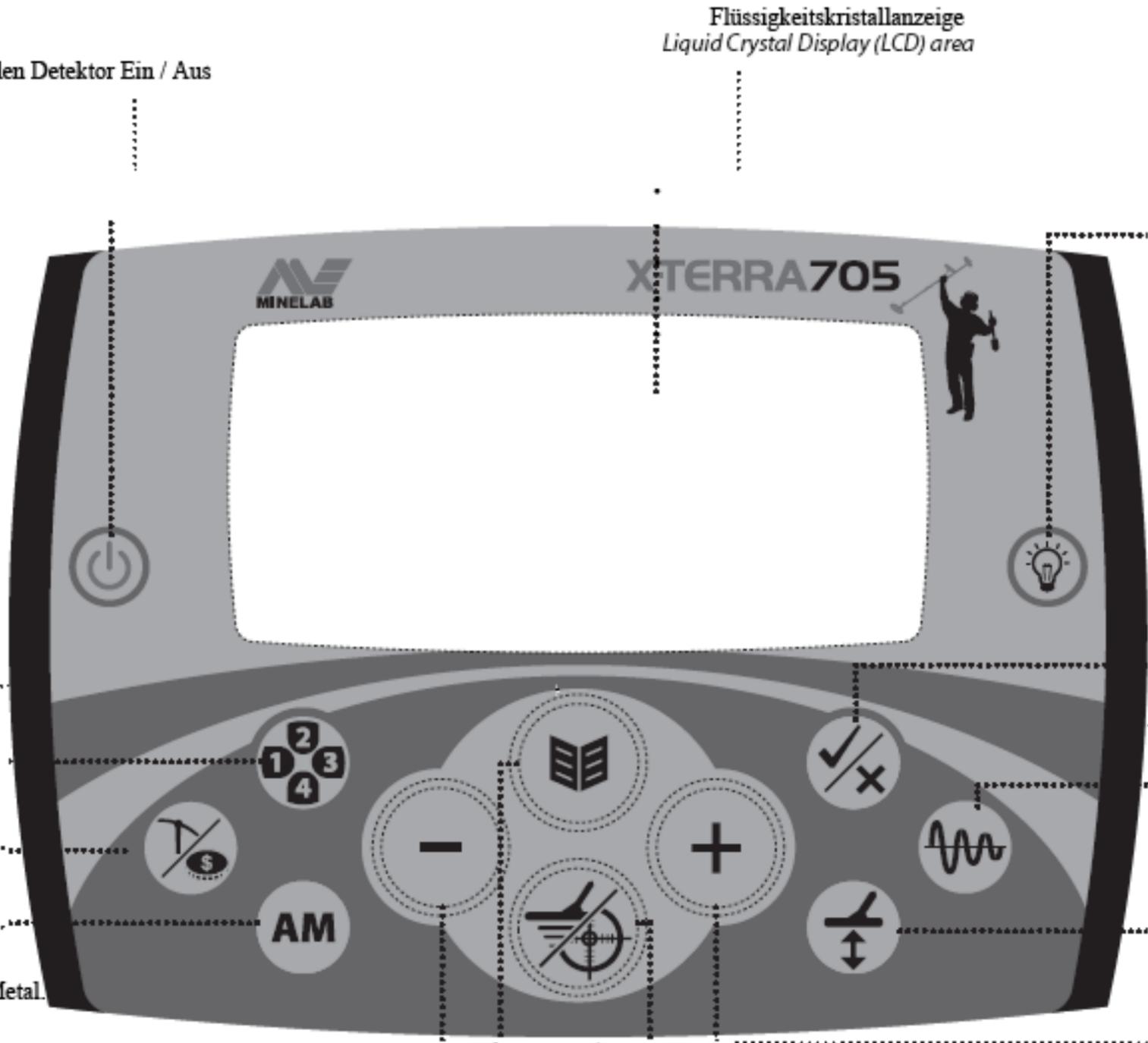
**ACCEPT REJECT**  
Ein-, Ausblenden verschiedener Metalle in den einzelnen Disc-Mustern.  
(nur für Coin & Treasur Mode)

**TRACK**  
Wechseln zwischen Ground Balance und Tracking Ground Balance.

**GROUND BALANCE**  
Zum durchführen des Ground Balance.

+

Einstellungen erhöhen



**All Metal (AM)**

Dieses Icon zeigt, dass All Metal ausgewählt wurde. Mit dieser Einstellung haben sie keine Metallunterscheidung und es werden alle Metalle angezeigt.

**Battery**

Dieses Icon zeigt an, wie viel Energie die Batterie noch hat.

**Backlight**

Zeigt an, ob das Hintergrundlicht an oder aus ist.

**Target ID Stability**

+ zeigt an, dass die Leitwertstabilisierung aktiviert wurde.

**Coin & Treasure Mode**

Dieses Icon zeigt an, dass der Coin & Treasure Mode ausgewählt wurde.

**Prospecting Mode**

Dieses Icon zeigt an, dass der Prospecting Mode ausgewählt wurde.

**Track**

Dieses Icon zeigt an, dass die Tracking Ground Balance ausgewählt wurde.

**Headphones**

Dieses Icon zeigt an, dass der Kopfhörer angeschlossen wurde.

**Pattern**

Zeigt an welches Disc-Muster ausgewählt wurde. Der X-Terra 705 besitzt 4.

**Iron-Mask**

Dieses Icon zeigt an, dass die Iron Mask ausgewählt wurde

**Target ID**

Die Leitwertzahlen gehen von - 8 bis 48. Negative Zahlen zeigen, dass es sich um Eisenteile und positive Zahlen zeigen, dass es sich um Buntmetalle handelt. (für Coin & Treasure Mode) Außerdem werden die Leitwertzahlen auch bei Menüeinstellungen und der Eisenmaske angezeigt.

**Discrimination Scale**

Wird verwendet bei Disc-Muster (Coin & Treasure Mode) Iron Mask und (Prospecting Mode).

**Reject Identification**

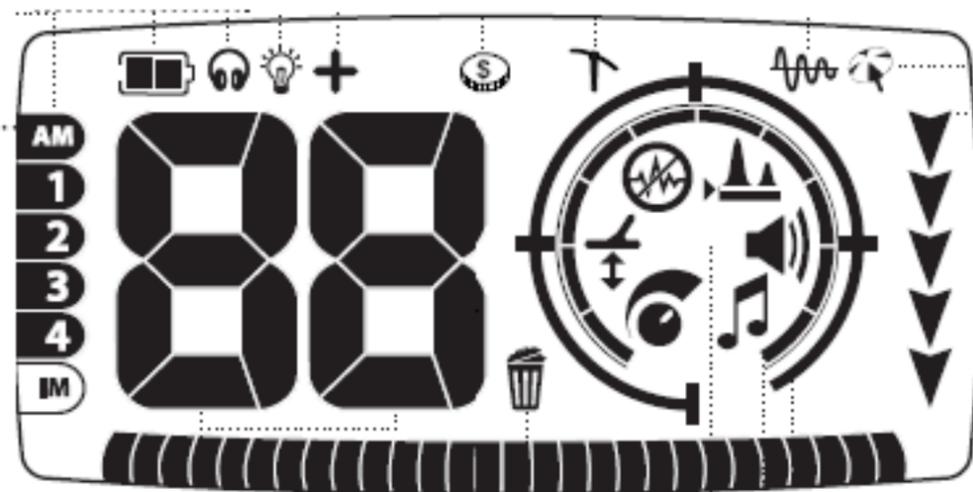
 erscheint, wenn Leitwerte diskriminiert werden und verschwindet bei Leitwerten, die immer angezeigt werden sollen.

**Menu**

Hier sind verschiedene Einstellungen möglich. Sensitivity, Volume, Noise Cancel, Threshold Töne und Bodenabgleich

**Menu Scale**

Diese kreisförmige Skala, besteht aus 10 Segmenten. Diese Anzeige arbeitet in Verbindung mit der Leitwertanzeige, um die Werte der Einstellungen zu zeigen. Beim Pinpoint (Punktortung), zeigt die Skala wie weit das Objekt entfernt ist.

**Pinpoint**

zeigt an, dass Pinpoint aktiviert wurde.

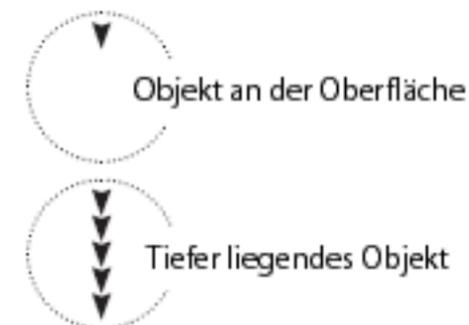
**Beach**

Dieses Icon zeigt an, dass die Ground Balance für den Strand ausgewählt wurde.

**Depth Indicator**

Die Tiefanzeige zeigt, die ungefähre Tiefe des Objektes. Je mehr Pfeile desto tiefer das Objekt.

Ein Pfeil ist ca. 2" = 5,10 cm)



 Die Tiefenanzeige ist für Münzen genauer als auf andere Objekte.

 Der X-Terra 705 wird nicht mit Kopfhörern ausgeliefert.

 Die Ground Balance kann nur über den Ground Balance Knopf ausgeführt werden.

Am besten ist es, den X-Terra draußen einzuschalten, dort wo keine elektromagnetischen Störungen sind.

In einem Haus gibt es zu viele metallische Gegenstände, welche die Elektronik des Detektors stören könnten.

Außerdem kann es im Haus bzw. einer Wohnung zu Störungen durch den Fernseher und diverse andere Haushaltsgeräte kommen.

Wenn Sie mit dem Detektor einen Overload Ton hören und OL auf dem Display erscheint, bewegen Sie die Spule weit weg von der Stelle des OL.

**!** Der Overload ist nicht schädlich für die Elektronik des Detektors.

**1** Drücke Power  
Nach dem Drücken von Power sehen Sie eine Startsequenz auf dem Display und hören eine kurze Startmelodie. Der Detektor ist nun in der Werkseinstellung. Es wird kein Leitwert angezeigt, bis ein metallisches Objekt geortet wird.

*Coin & Treasure Mode Werkseinstellung*

Discrimination Pattern	1
Sensitivity	16
Ground Balance	(Fixed) 27
Noise Cancel Channel	0
Threshold (Speaker)	12
Threshold (Headphones)	10
Volume (Speaker)	25
Volume (Headphones)	20
Target Tones	4

**Suchprogramme**

Bevor man mit der Suche beginnt, ist es wichtig zu verstehen, das der der X-Terra 705 zwei verschiedene Suchprogramme besitzt. (Coin & Treasure und Prospecting)

**1** Drücken Sie den Knopf: MODE AUTO, um zwischen den Programmen Coin & Treasure und Prospecting umzuschalten.

*Prospecting Mode Werkseinstellung*

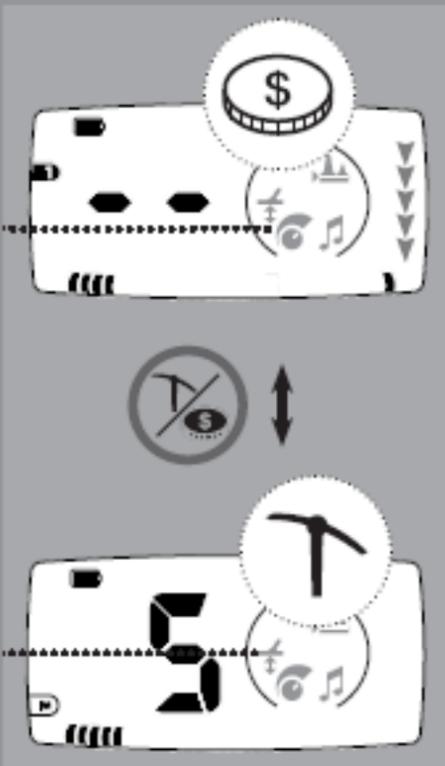
Iron Mask	5
Sensitivity	22
Ground Balance	(Track)
Noise Cancel Channel	0
Threshold (Speaker)	10
Threshold (Headphones)	8
Volume (Speaker)	25
Volume (Headphones)	20
Threshold Tone	22

**!** Dieses Bild zeigt das LCD-Display beim Start des Detektors und somit einige Bilder welche bei der Startsequenz erscheinen. Es erscheinen jedoch nicht alle Icons gleichzeitig.



**!** Der X-Terra 705 kann in jedem Modus unterschiedliche Einstellungen speichern. Wenn ein Modus vorgewählt wurde und eine Änderung vorgenommen wird, blinkt diese 3 Sek.

**!** Viele der hier gezeigten Displaydarstellungen funktionieren in beiden Modi, werden jedoch hier nur im Coin & Treasure Mode dargestellt.



Legen Sie Ihren Arm in die Armstütze und befestigen Sie ihn mit dem Armgurt.

Nehmen Sie den Haltegriff und lassen Sie Ihren Unterarm in der Armstütze ruhen.

Der Ellbogen sollte sich kurz hinter der Armstütze befinden. Passen Sie den Klettverschluss des Armgurtes Ihrem Unterarm an.

Die richtige Position der Armstütze und der Schaftlänge erlaubt Ihnen ein bequemes Schwenken der Spule vor Ihrem Körper ohne Ermüdungserscheinungen oder Überstrecken.

Um das Gestänge der Körpergröße anzupassen, einfach die Verschraubungen des Untergestänges lösen und in die richtige Nut einrasten lassen.

Um die Armstütze zu verändern, einfach die Schraube lösen, die Armstütze verschieben und dann wieder festschrauben.

Wenn sie erst einmal im Gelände sind, üben Sie das Schwenken der Spule mit einer gleichmäßigen "von einer Seite zur Anderen" Bewegung, während Sie sich gleichzeitig langsam nach vorne bewegen. Überlappen Sie Ihre Schwenkbereiche leicht um eine vollständige Bodenabdeckung zu erreichen. Ein annäherndes Metrum sind 3 Sekunden von Rechts nach Links.

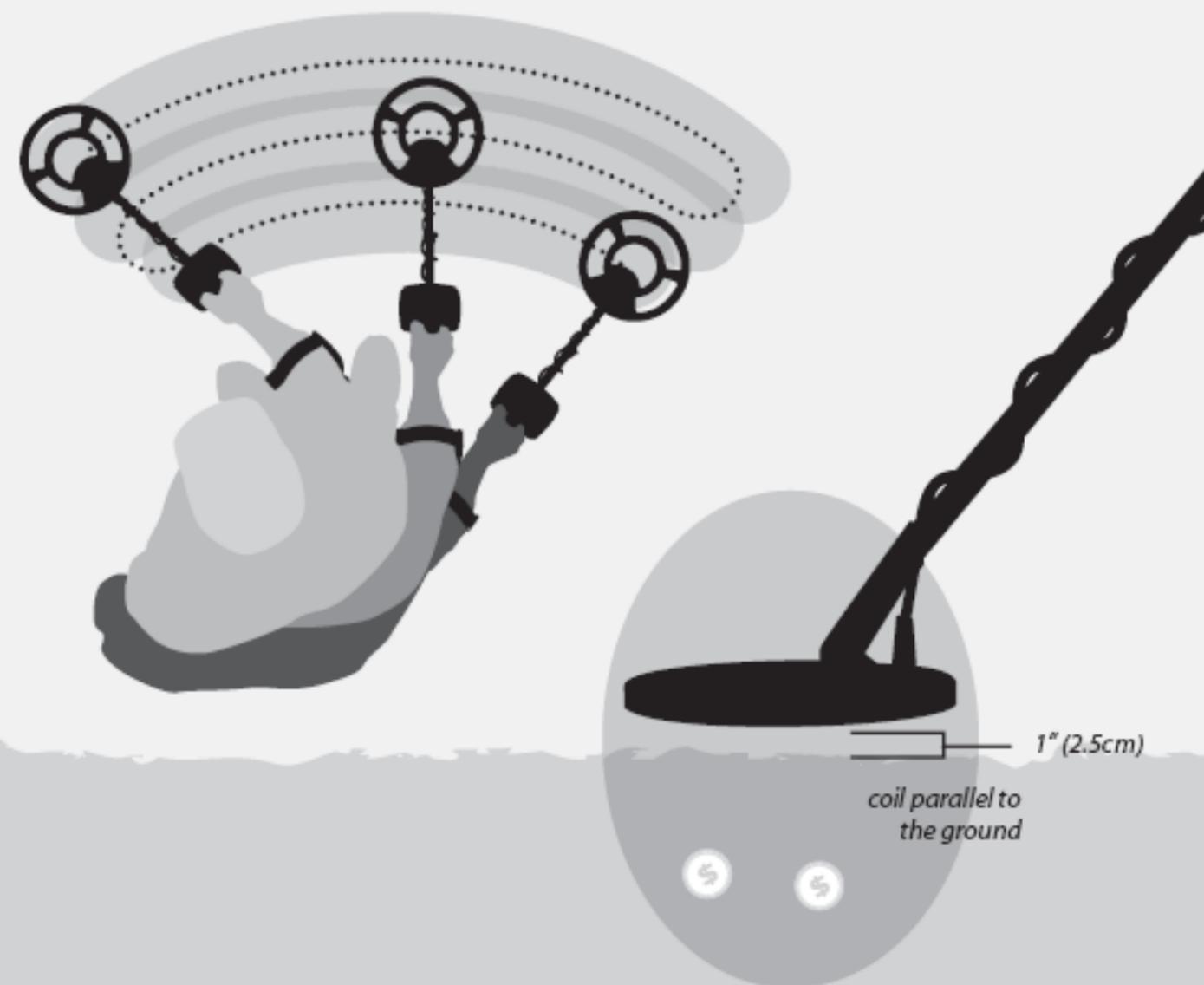
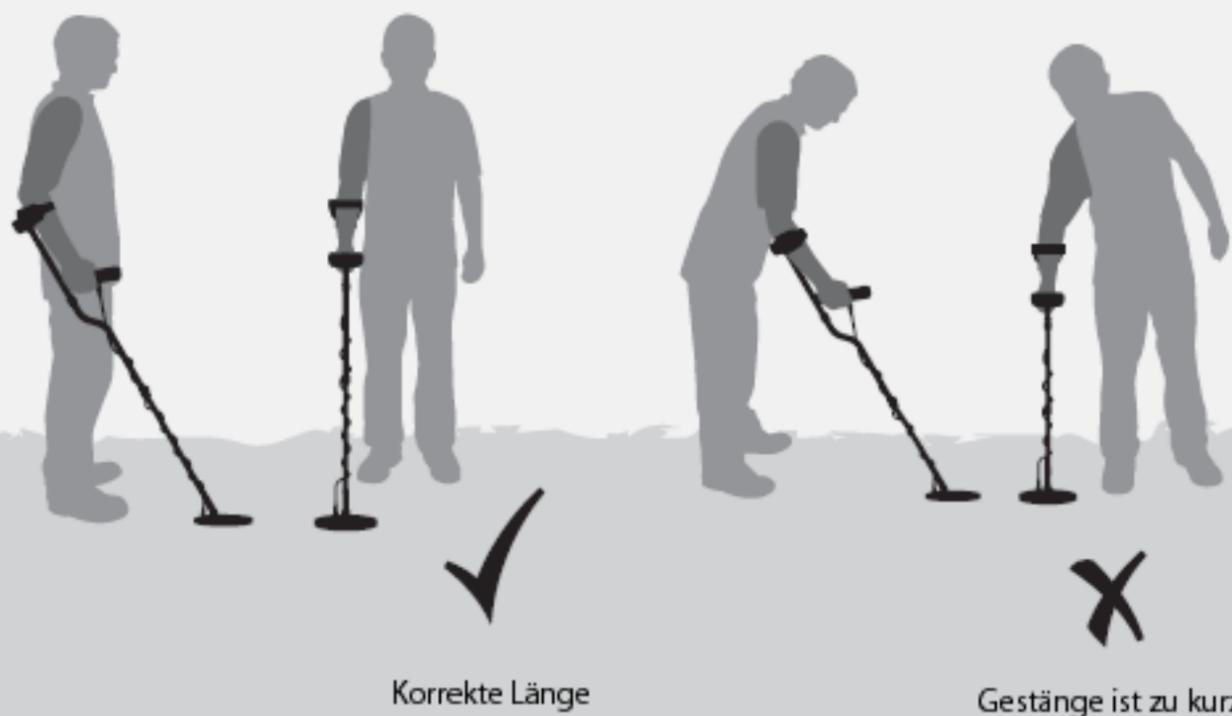
! Im Coin & Treasure Modus ist der Detektor schneller zu schwenken.

Im Prospecting Mod ist der Detektor langsamer zu schwenken.

Es ist wichtig das die Spule so dicht und so parallel wie möglich über dem Boden geschwenkt wird. Dies erhöht die Suchtiefe ganz gewaltig. Auch ist die Spule dann empfindlicher für kleine Objekte.

Vermeiden Sie jedoch zu starkes Reiben auf dem Boden, denn dies kann Fehlsignale verursachen, ebenso wie unregelmäßiges Heben und Senken beim Schwenken.

! Benutzen Sie den Detektor als eine Verlängerung Ihres Armes. Deshalb sollte dieser gut sitzen und leicht und bequem schwenkbar sein!



Eine gute Möglichkeit um mit dem Detektor vertraut zu werden ist es, diesen mit verschiedenen Metallobjekten zu testen. Dieses ist eine simple Übung, um zu sehen, wie der Detektor reagiert.

Nehmen Sie verschiedene Metalle wie: unterschiedliche Münzen, Gold, Silber, Schmuck, rostige Nägel, Abziehlaschen, Messingknöpfe oder Aluminiumfolie.

Gehen Sie mit dem Detektor ins Freie und legen Sie die Objekte in einer Reihe auf den Boden. Dann Schwenken Sie die Spule langsam über jedes einzelne Objekt und beobachten das Display und die Tonerkennung.

Es ist ganz wichtig das man sich mit den Reaktionen des Detektors vertraut macht, um die Tonsignale und Displayanzeigen richtig zu deuten.

Gibt der Detektor keine klaren Töne, kratzt er, oder springt das Display auf und ab, dann verringern Sie die Empfindlichkeit, um ein ruhiges Arbeiten zu ermöglichen.

In der Werkseinstellung werden Nägel von vorneherein ausgeblendet. Hier wird Kleinschrott nicht mehr angezeigt.

(!) Der X-Terra hat verschiedene Möglichkeiten um Störfelder zu eliminieren( Noise Cancel oder Bodenabstimmung)

(!) Die X-Terra Spule ist wasserdicht.

### Zielsignal

Das Zielsignal ist ein Ton, welcher erzeugt wird, wenn durch den Detektor ein Objekt geortet wird.

☉ Im Coin & Treasure Mode erzeugen Objekte mit einem hohen Leitwert ( +34 , +48) (z.B. eine große Silbermünze) einen hohes Signal, Eisenobjekte hingegen erzeugen ein tiefes Signal.

Ⓣ Im Prospecting Mode, verursachen Objekte eine plötzliche Änderung des Hintergrundtones. Objekte werden nur durch den Ton angezeigt.

### Fehlsignale

Es können auch Signale entstehen, die nicht von einem Objekt, sondern durch die Mineralisation im Boden oder von der Umgebung (Strommasten,..) entstehen.

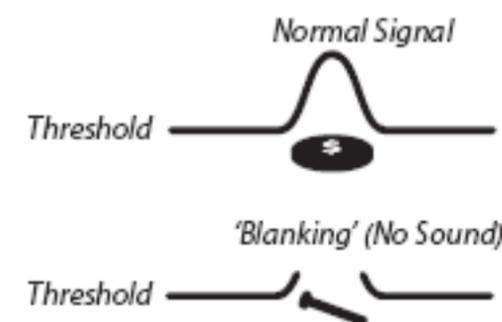
Hierzu kann der Bodenabgleich (Ground Balance) und der Rauschfilter (Noise Cancel) benutzt werden um diese Fehlsignale zu beseitigen.

### Hintergrundton (Threshold)

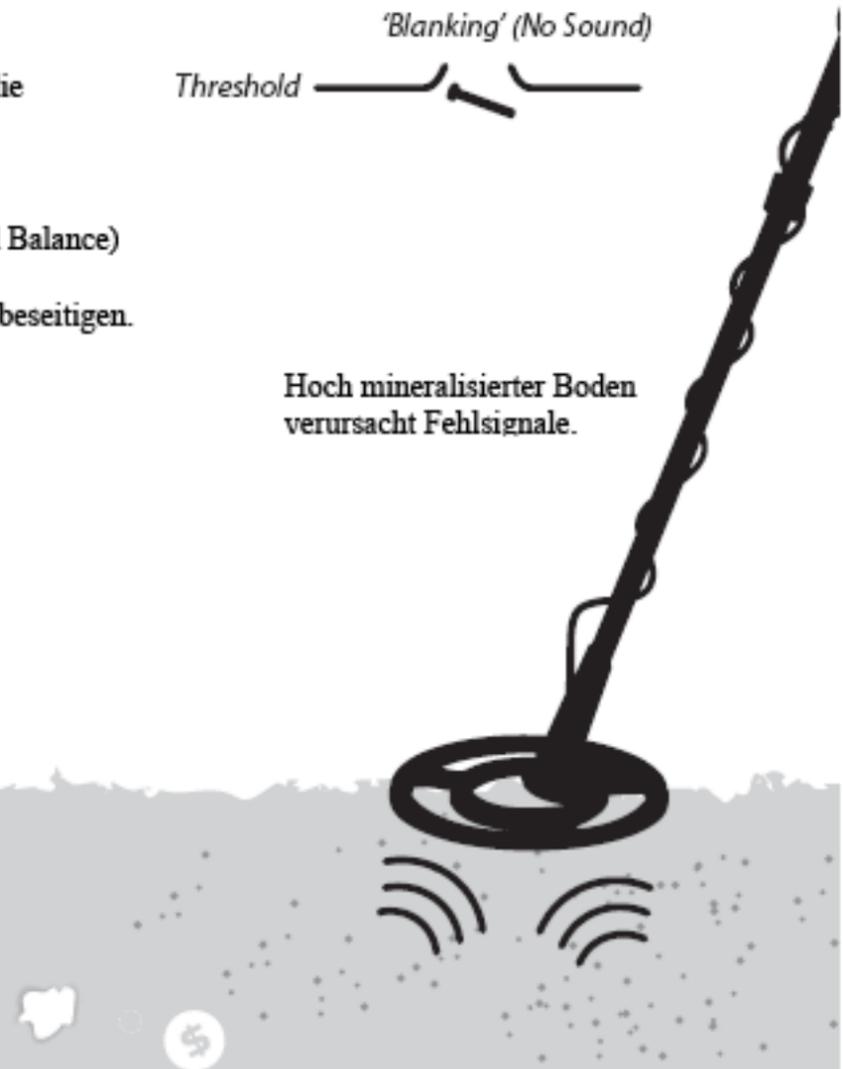
Der Hintergrundton, 'das Summen', welches durch den Detektor produziert wird, hilft um zwischen gewünschten und unerwünschten Objekten zu unterscheiden.

### Unterbrechung (Blanking)

Befindet sich die Spule über einem diskriminierten Objekt, wird der Hintergrundton unterbrochen. Das Unterbrechen ist eine nützliche Hilfe um zwischen gewünschten und unerwünschten Objekten zu unterscheiden.



Hoch mineralisierter Boden verursacht Fehlsignale.



**Coin & Treasure Mode** wird für die Suche von alten und neuen Münzen, sowie für die Suche Schmuck und Kunstprodukten verwendet.

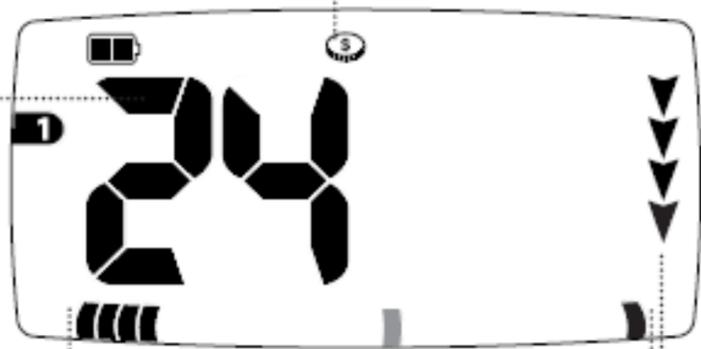
Unerwünschte Objekte wie Abziehlaschen und Flaschenkapseln können ausdiskriminiert werden. Dieser Modus kann an vielen Orten (Felder, Parks, Salzwasserstränden,...) angewendet werden.

Die Leitwertanzeige und die Pattern Leitwertskala, werden verwendet um bestimmte Objekte im Boden zu erkennen.

### Target ID

Die Leitwertanzeige ist die numerische Anzeige für bestimmte Objekte.

Ein Metallobjekt im Coin & Treasure Modus wird identifiziert durch einen Ton.



### Pattern Discrimination Scale

Jedes geortete Objekt, wird als Segment auf der Leitwertskala dargestellt. Indem Sie einzelne Ein / Aus Segmente haben, lassen Sie gewisse Signale zu oder blenden diese aus.

Das blinkende Segment (auf dem Bild grau) zeigt das geortete Objekt.

### Tiefe

Die Tiefenpfeile zeigen die ungefähre tiefe vom Objekt zur Spule an.

Die Tiefenanzeige funktioniert nur im Coin & Treasure Mode.



**Prospecting Mode** wird auf Böden mit hoher Mineralisation verwendet, um Goldnuggets, Relikte, ... zu finden. Die Objekte werden nur durch Töne geortet und die Leitwertnummer hängt nicht mit dem Objekt zusammen.

Die Leitwertnummer entspricht dem Wert der Iron Mask, welcher auch an der Discrimination Scale angezeigt wird.

In diesem Modus reagiert der Detektor besser auf kleine Objekte.

### Iron Mask (IM) Höhe

Die numerische Anzeige der eingestellten Iron Mask. (Nicht zur Erkennung von Objekten wie im Coin & Treasure Mode)

Ein Metallobjekt im Prospecting Mode wird identifiziert durch das ändern des Threshold Tons.



### Iron Mask Discrimination Scale

Anzeige für die Iron Mask Discriminations Scale. Wenn Sie die Iron Mask erhöhen diskriminieren Sie mehr Eisenobjekte aus. Die Iron Mask geht von 0-20 und verwendet nur die ersten 20 Segmente der Leitwertskala.

Gold nuggets

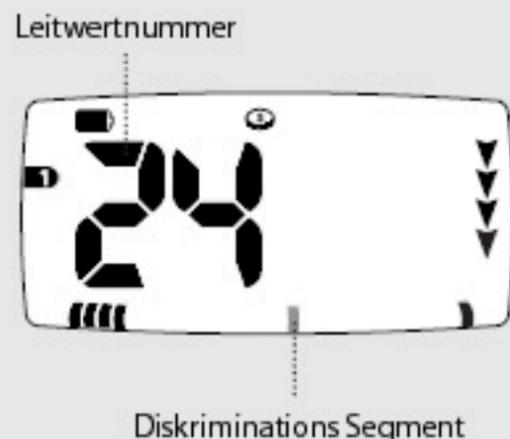


Vergrabene Metallobjekte sind Targets.

Wird die Spule über ein Metallobjekt geschwenkt, erkennt sie die Leitwertzahl und zeigt diese dann als eine Nummer auf dem Display. Damit ist es besser möglich die einzelnen Metalle voneinander zu unterscheiden.

Die Target ID Nummern reichen von -8 bis 48 beim X-Terra 705.

Negative Werte signalisieren Eisen und Positive, Buntmetalle. Das letzte detektierte Objekt (ID) bleibt solange auf dem Bildschirm bis ein neues Signal erkannt wird. Wird der Detektor über ein Metall geschwenkt das zuvor diskriminiert wurde bleibt der Bildschirm leer.



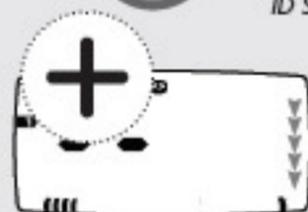
! Ein graues Segment in der Leitwertskala stellt in diesem Handbuch ein blinkendes Segment dar.

### Leitwert Stabilisierung

Das X-Terra 705 hat feine Unterscheidungsmuster, in Böden mit hoher Mineralisation, kann jedoch eine Instabilität entstehen. Durch die Leitwertstabilisierung kann der Instabilität entgegen gewirkt werden.



Press and hold to activate/de-activate Target ID Stability.



### Aktiviere Leitwert Stabilisierung

1 Drücke und halte MODE (⌘) für 3 Sekunden. Das + Zeichen im LCD zeigt das die Leitwertanzeige Stabilisierung aktiviert wurde.

2 Um die Stabilisierung der Leitwertanzeige zu deaktivieren drücke erneut MODE (⌘) für 3 Sekunden. Das + Zeichen im LCD verschwindet um Ihnen zu zeigen das Stabilisierung deaktiviert wurde.

Zusätzlich zum Target ID (Objektanzeige) werden Metallobjekte auch als Einzelsegment auf einer linearen Skala dargestellt, die sich unten auf dem Display befindet.

Jeder Diskriminationsabschnitt stellt eine andere Stufe mit leitfähigem oder eisenhaltigem Inhalt dar.

Buntmetalle besitzen keinen Eisenwert (wie Gold, Silber, Kupfer und Bronze). Buntmetalle liegen fast immer in einem hohem Leitwertbereich und werden deshalb im rechten Teil der Skala dargestellt.

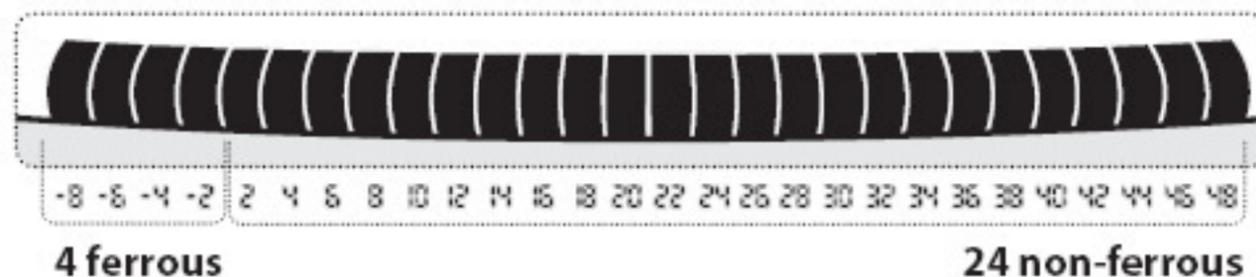
Eisenobjekte oder solche die zum größten Teil aus Eisen bestehen (wie Nägel, Blech) besitzen immer eine niedere Leitwertzahl und werden auf der linken Seite der Skala dargestellt.

Erwünschte und unerwünschte Targets (Objekte) können überall auf der Skala erscheinen. Beispielsweise:

Erwünschtes Objekt - Silbermünze, unerwünschtes Objekt - Eisennagel,  
Erwünschtes Objekt - Goldmünze, unerwünschtes Objekt - Ziehlasche

Diskriminationssegmente können akzeptiert oder abgelehnt (ausgeblendet) werden.

Ausgeblendete Objekte erscheinen als schwarze Segmente. Akzeptierte Objekte verschwinden auf der Skala, geben aber ein Tonsignal. Die Kombination von akzeptierten und abgelehnten Targets (Objekten) nennt man Diskriminationsmuster.



Diskriminierte Leitwerte sind schwarze Segmente. Akzeptierte Objekte sind freie Felder auf der Skala. Die Kombination von akzeptierten und diskriminierten Segmenten sind die Diskriminationsmuster (Discrimination Patterns).

Der X-Terra 705 hat, einen All Metal Pattern, drei voreingestellte Discrimination Pattern und einen Iron Mask Pattern.

Die Kombination der akzeptierten und zurückgewiesenen Segmente zeigen die Discrimination Patterns. Die Discrimination Patterns des Terra X-705 wurden so erstellt, um allgemein erwünschte Objekte (Münzen, Schmuck) zu finden.

Patterns 1, 2, 3 und 4 können geändert werden, um einen eigenen Discrimination Pattern zu erstellen.

Geänderte Patterns werden automatisch beim Ausschalten des Detektors gespeichert.

Der Modus Prospecting ist dafür da, um Objekte in mineralisierten, 'schwierigen' Böden zu finden.

Aus der Leitwertskala wird eine Eisen Discriminations Skala.

Je weiter die Iron Mask zur 0 runtergesetzt wird, desto besser werden Goldnuggets und Kleinstteile angezeigt. Dies bewirkt jedoch auch, dass mehr Klein-Eisenteile angezeigt werden.

Je weiter die Iron Mask zur 20 raufgesetzt wird, desto mehr und größeres Eisen wird ausgeblendet. Dies bewirkt jedoch auch, dass Goldnuggets und Kleinstteile ausgeblendet werden.

Es wird empfohlen die Iron Mask niedrig einzustellen, um tiefer liegende Objekte nicht zu verlieren.

**All Metal Pattern**

Ortet alle metallischen Objekte welche sich im Boden befinden. Kleine Objekte werden ausgeblendet.



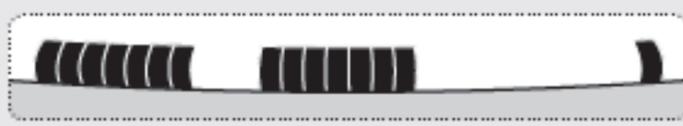
**Pattern 1**

Ortet alle Nichteisenobjekte z. B. Goldschmuck, Silbermünzen (Leitwert: 2,4,6,8,10,12,14,16,18,20,22,24,26,28,30,32,34,36,38,40,42,44,46,48). Diskriminiert werden Eisenobjekte und Hot Rocks (Leitwerte: -8,-6,-4,-2,48)



**Pattern 2**

Ortet viele Nichteisenziele (Leitwerte 8,10,12,28,30,32,34,36,38,40,42,44,46). Diskriminiert werden Eisenobjekte, Hot Rocks und einige Nichteisenobjekte, Alufolie, Abziehlaschen (Leitwerte: -8,-6,-4,-2,2,4,6,14,16,18,20,22,24,26,48).



**Pattern 3**

Ortet einige Eisenobjekte (Relikte) und die meisten Nichteisenobjekte (Leitwerte: -6,-4,6,8,10,12,14,16,18,20,22,24,26,28,30,32,34,36,38,40,42,44,46). Diskriminiert werden einige Eisenobjekte, Hot Rocks und Nichteisenziele z. B. Alufolie (Leitwerte: -8,-2,2,4,48).



**Pattern 4**

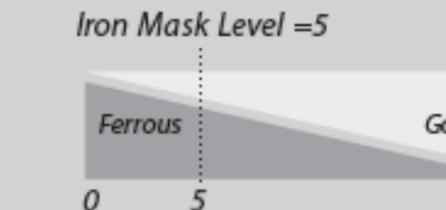
Ortet einige Eisenobjekte und die meisten Nichteisenobjekte z. B. Goldschmuck, Silbermünzen (Leitwerte: -2,2,4,6,8,10,12,14,16,18,20,22,24,26,28,30,32,34,36,38,40,42,44,46). Diskriminiert einige Eisenobjekte und Hot Rocks (Leitwerte: -8,-6,-4,48)



Example targets only

**Iron Mask**

Akzeptiert und diskriminiert Eisen- und Nichteisenobjekte, z. B. Gold Nuggets



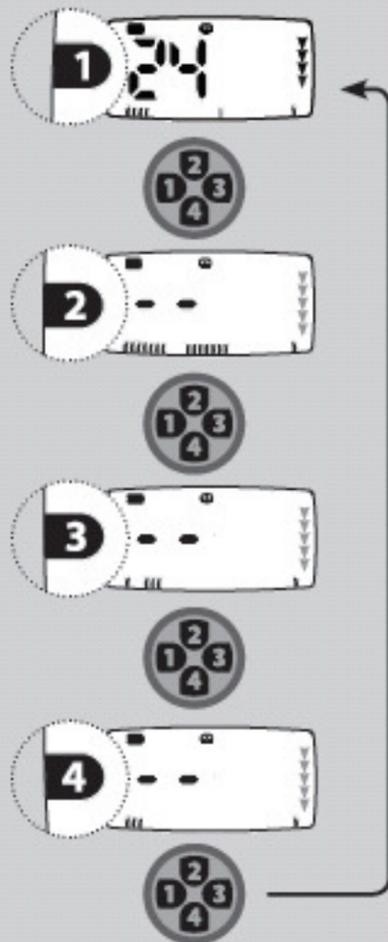
The Iron Mask only uses 20 segments of the Discrimination scale.

**Pattern Discrimination**

Im Coin & Treasure Mode benutzen Sie den Button

PATTERNS

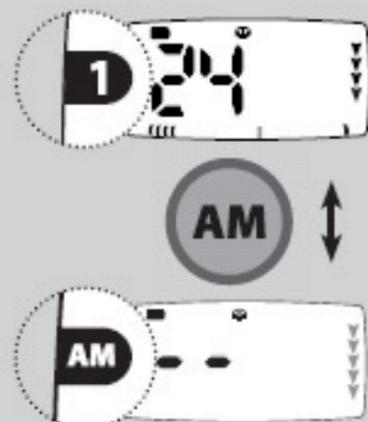
um zwischen den Mustern 1, 2, 3 und 4 umzuschalten.



**All Metal Kurzwahl**

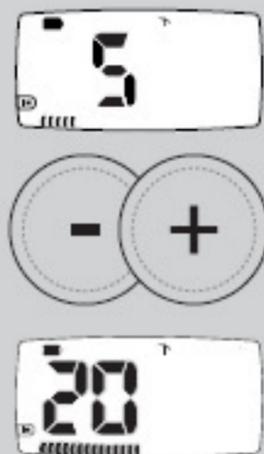
Der ALL METALL Pattern ist in beiden Modi möglich.

Im Coin & Treasure Mode drücke den Button ALL METAL um zwischen den vorgewählten Pattern und ALL METAL zu wechseln.



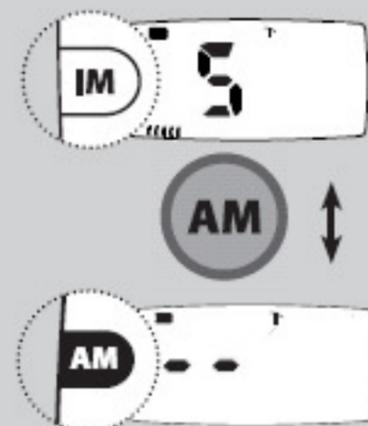
**Iron Mask Discrimination**

Im Prospecting Mode gebrauchen Sie + und - um die IRON MASK zu justieren.



**!** Stellen Sie die IRON MASK auf 0, ist es das selbe wie im ALL METAL.

Im Prospecting Mode drücke den Button ALL METAL um zwischen den vorgewählten Pattern und ALL METAL zu wechseln.



**!** Der All Metal Pattern kann nicht geändert werden.

Der Discriminations Pattern, kann geändert werden um einen Benutzer Pattern zu erstellen.

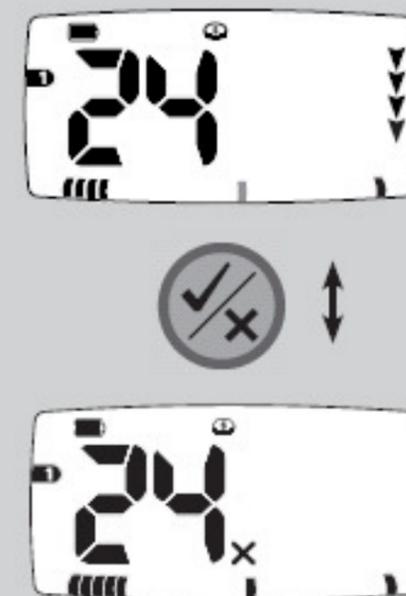
**Methode 1 – REJECT eines Objektes anhand der Leitwertanzeige.**

Haben Sie ein Objekt geortet, blinkt ein Segment auf der Leitwertskala und die Leitwertnummer erscheint am LCD.

Drücken Sie ACCEPT /REJECT um diese Leitwertnummer zu diskriminieren.

Das Segment in der Leitwertskala und das zeigen ihnen nun, das dieser Leitwert diskriminiert wird.

Schwenken Sie nochmals darüber um zu prüfen, ob das Objekt diskriminiert wird. Jetzt sollte es kein Ortungssignal von diesem Objekt mehr geben.



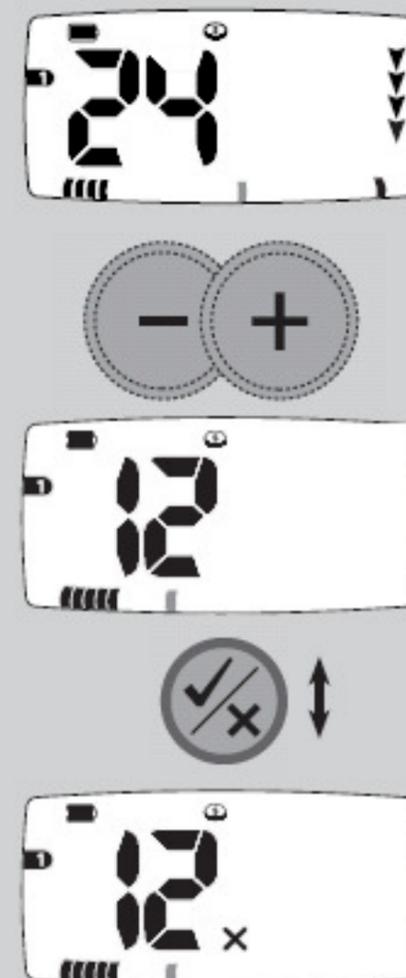
**Methode 2 – REJECT eines Leitwertes anhand der + - Buttons**

Scrollen Sie mit der + - Tasten zu dem Leitwert, den Sie ändern möchten.

Das blinkende Segment in der Leitwertskala und der Leitwert zeigen den vorgewählten Leitwert an.

Drücke nun ACCEPT/ REJECT um diese Leitwertnummer zu diskriminieren.

Das Segment in der Leitwertskala und das zeigt ihnen nun das dieser Leitwert diskriminiert wird. Akzeptieren Sie den Leitwert, verschwindet das und das Segment in der Leitwertskala.



**!** Mit ACCEPT /REJECT können Sie wählen, Objekte zu akzeptieren oder diskriminieren.

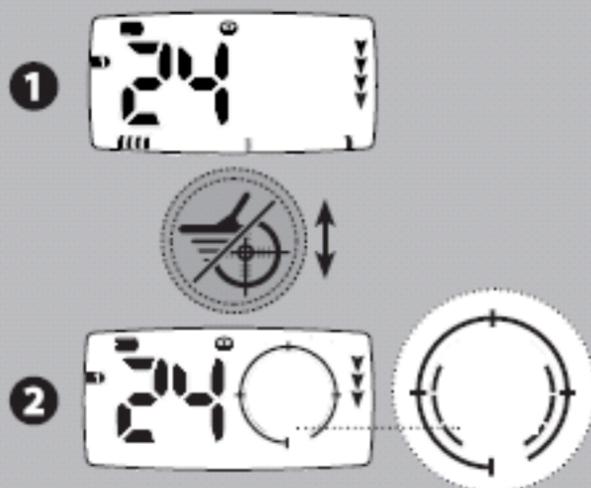
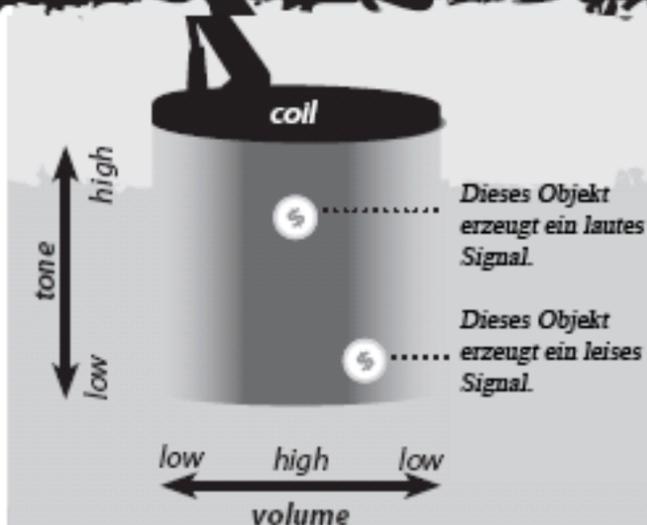
Die PINPOINT Taste ist zur genauen Positions-Bestimmung des Objektes da.

**Punktortung eines Objektes:** Wenn die PINPOINT Taste gedrückt wird, wird die Objektanzeige durch einen sich bewegenden Graphen ersetzt, der je nach Annäherung an das Objekt den Kreis mehr oder weniger schließt. Der Detektor erkennt im PINPOINT Modus ein Objekt mit einem klaren „Beep“, wenn die Spule sich direkt über dem Objekt befindet. Die Intensität des Signals lässt die genaue Lage des Objektes erkennen. Da die konzentrische Spule ihren Schwerpunkt genau in der Mitte hat, kann man ein Objekt sehr einfach lokalisieren. Je näher man dem Objekt mit der Spule kommt, desto geschlossener wird der Graph (Kreis). Sinnvoll ist auch die so genannte Kreuzortung, in dem man einmal von Nord nach Süd und Ost nach West schwenkt. Dort wo sich die Signale kreuzen ist der Mittelpunkt des Objektes. Nach der Punktortung schalten Sie wieder in den Suchmodus zurück.

Der X-Terra 705 hat zwei Pinpoint-Programme:

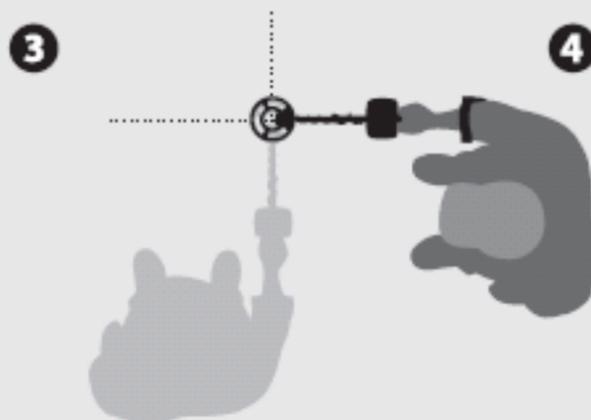
### 1. Pinpoint - Auto

- 1 Wenn die ungefähre Position des Objektes bekannt ist, bewegen Sie die Spule zur Seite und drücken Sie PINPOINT.
- 2 Halten Sie die Spule dicht über der Position. Die ringförmige Skala zeigt nun genau an, wie dicht Sie am Objekt sind. Der Detektor produziert nur einen vollen Ton, wenn die Spulenmitte direkt über dem Objekt ist.
- 3 Machen Sie sich eine Markierung am Boden oder merken Sie sich den Punkt.
- 4 Bewegen sie die Spule immer wieder über den Punkt, bis Sie genau wissen wo Sie graben müssen.



! Wenn Sie unterschiedliche Signale bekommen, drücken Sie nochmal Pinpoint/Detect und verlassen den Pinpoint-Modus und dann beginnen Sie nochmal von Vorne.

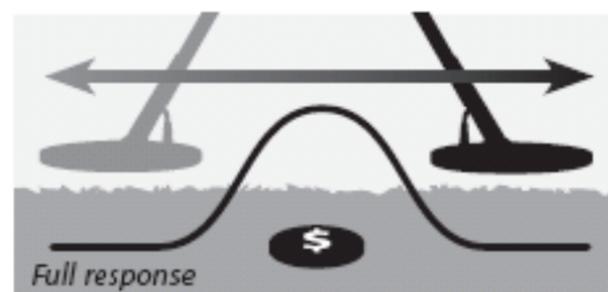
! Nach dem Orten immer wieder in den Suchmodus zurückschalten (Nicht im PINPOINT Modus suchen!).



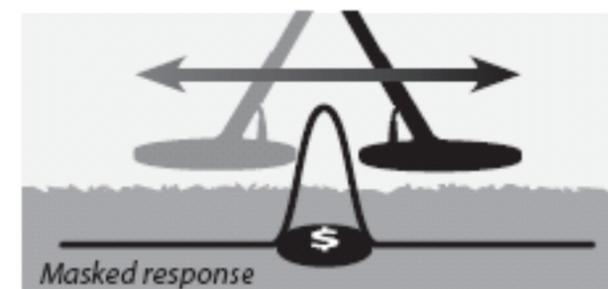
### 2. Pinpoint - Sizing

Bei dieser Einstellung wird die Empfindlichkeit auf konstantes Niveau gesetzt. Hier gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Sie stellen den Detektor auf eine bestimmte Empfindlichkeit ein während, Sie die Spule nicht über einem Objekt halten. Da der Detektor jetzt weiß was Sie finden wollen, wird er nur reagieren, wenn sich ein ähnliches Objekt im Boden befindet. Dies ist von Vorteil, wenn Sie z. B. zwischen Rohren und Drahtzäunen suchen.



2. Wenn Sie das Pinpoint-Sizing aktivieren, wenn die Spule über einem Metallobjekt gehalten wird, dann kann man das Objektsignal durch Annäherung überblenden/verringern. Dieses ist ein ähnlicher Effekt, wie beim Pinpoint-Auto. Aber jetzt können Sie das ganze manuell kontrollieren. Wichtig ist es hier zu erwähnen, dass beim Pinpoint-Sizing das Signal bei direkten Kontakt mit der Spule überblendet werden kann.



So wechseln Sie zwischen Pinpoint-Auto und Pinpoint-Sizing :

- 1 Drücken Sie PinPoint dann kommen Sie in den PinPoint Modus
- 2 Drücken und Halten Sie Pinpoint für mind. 3 Sekunden.
- 3 Der Pinpoint flackert für kurze Zeit und PS wird für 2 Sekunden angezeigt.
- 4 Nun sind Sie im Pinpoint-Sizing Modus. Beginnen Sie mit dem Pinpointen oder drücken Sie Pinpoint um zum normalen Suchen zurückzukehren. Beim nächsten Pinpoint sind Sie automatisch wieder im Pinpoint Sizing Modus, dies wird Ihnen durch ein Doppelsignal angezeigt.

Wenn Sie zum voreingestellten Pinpoint-Auto zurückkehren möchten, dann befolgen Sie folgende Schritte:

- 1 Drücken Sie Pinpoint dann kommen Sie in den Pinpoint-Modus
- 2 Drücken und Halten sie Pinpoint für mind. 3 Sekunden.
- 3 Der Pinpoint-Icon flackert für kurze Zeit und PA wird für 2 Sekunden angezeigt.

! Aktivieren Sie Pinpoint-Sizing nicht, wenn Sie über dem Zentrum des Objektes sind, denn sonst wird das Signal überblendet.

! Der X-Terra 705 aktualisiert die Target-ID und die Tiefe während des Pinpointing.

! Im Pinpoint-Modus ist der Bodenabgleich nicht aktiviert.

Der X-Terra 705 arbeitet mit zwei Display Optionen :Detection und Settings.

## Detection Display

- 3 Im Coin & Treasure Mode wird automatisch der Leitwert, Leitwertskala und die Tiefe der georteten Objekte übertragen.

Das letzte erkannte Objekt bleibt solange auf dem Display, bis ein anderes Signal erkannt wird.

Erkennt der Detektor ein Signal das zuvor diskriminiert wurde, bleibt der Bildschirm leer und es erscheinen 2 Balken.

- T Im Prospecting Mode werden die Leitwertanzeige und die Leitwertskala benutzt, um die Einstellung der IRON MASK anzuzeigen. Geortete Objekte werden nur durch den Ton angezeigt.

## Einstellungs Display

Der X-Terra 705 hat einige Einstellungen, welche justiert werden sollten um eine optimale Leistung zu bekommen.

- 1 Um ins Menü zu gelangen drücken Sie den Button Menü  Benützen Sie den Button Menü um zu der Einstellung zu scrollen, die Sie ändern möchten.
- 2 Um das Menü zu verlassen drücken Sie PINPOINT DETECT.  Der Leitwert des zuletzt georteten Objektes verschwindet und die Tiefenanzeige blinkt bis ein neues Objekt geortet wird.

- T Zurück zur Iron Mask

Das X-Terra 705 hat drei Kategorien bezüglich der Einstellungen; Modus spezifische, General und Modus abhängige.

## Mode Specific Settings

Die Modus – Spezifischen Einstellungen werden nur für einen Modus gespeichert.

- › Discrimination Pattern
- 3 › Target Tones
- › Target ID Stability
- T › Iron Mask Level
- › Threshold Tone

## General Settings

Die Modus - Allgemeinen Einstellungen ändern sich nicht, wenn Sie zwischen Coin & Treasure und Prospecting umschalten.

- › Noise Cancel channel

## Mode Dependent Settings

Die Modus – Abhängigen Einstellungen, werden einzeln für jeden Modus gespeichert. Der Detektor speichert automatisch die Einstellungen, wenn man in einen anderen Modus wechselt oder den Detektor ausschaltet.

- › Sensitivity
- › Volume for the speaker
- › Volume for the headphones
- › Threshold for the speaker
- › Threshold for the headphones
- › Ground Balance
- › Tracking Ground Balance
- › Ground Balance (Beach)

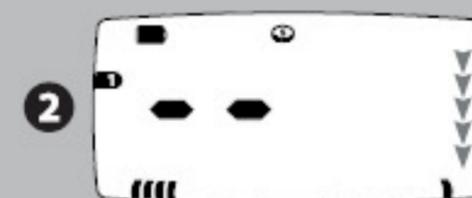
## Detection



1



## Settings



2



Exit Einstellungen, und zurück zur Suche



- ! Der Ground Balance ist nur über den Button GROUND BALANCE möglich.

- ! Sensitivity hat einen Einstellungsbereich von 1-30. Volume einen Einstellungsbereich von 0-30. Threshold: Einstellungsbereich von -5 bis 25. Jedes Segment auf der Menüskala stellt drei Zahlen der Leitwertanzeige dar.

Ground Balance : Einstellungsbereich von 0-90. Jedes Segment auf der Menüskala stellt neun Zahlen der Leitwertanzeige dar.

Die X-Terra 705 Detektoren sind höchst empfindlich und deshalb besitzen sie eine große Empfindlichkeits- - Einstell - Skala. Es ist äußerst wichtig den richtigen Empfindlichkeits- - Grad einzustellen, für die jeweiligen Suchbedingungen.

Empfindlichkeit ist die Fähigkeit und der Grad des Detektors, ein Wiedergabesignal in der jeweiligen Suchumgebung zu erhalten. Richtige Signale geben immer ein klares, geradliniges Signal. Interferenzen oder falsche Signale sind meistens Störungen oder Kratzen.

Wenn die Empfindlichkeit auf die höchste Stufe gesetzt wird können kleinste Eisenteile detektiert werden. Störungen können auch Mineralien und Bodenmineralisation sowie elektrische Störfelder verursachen.

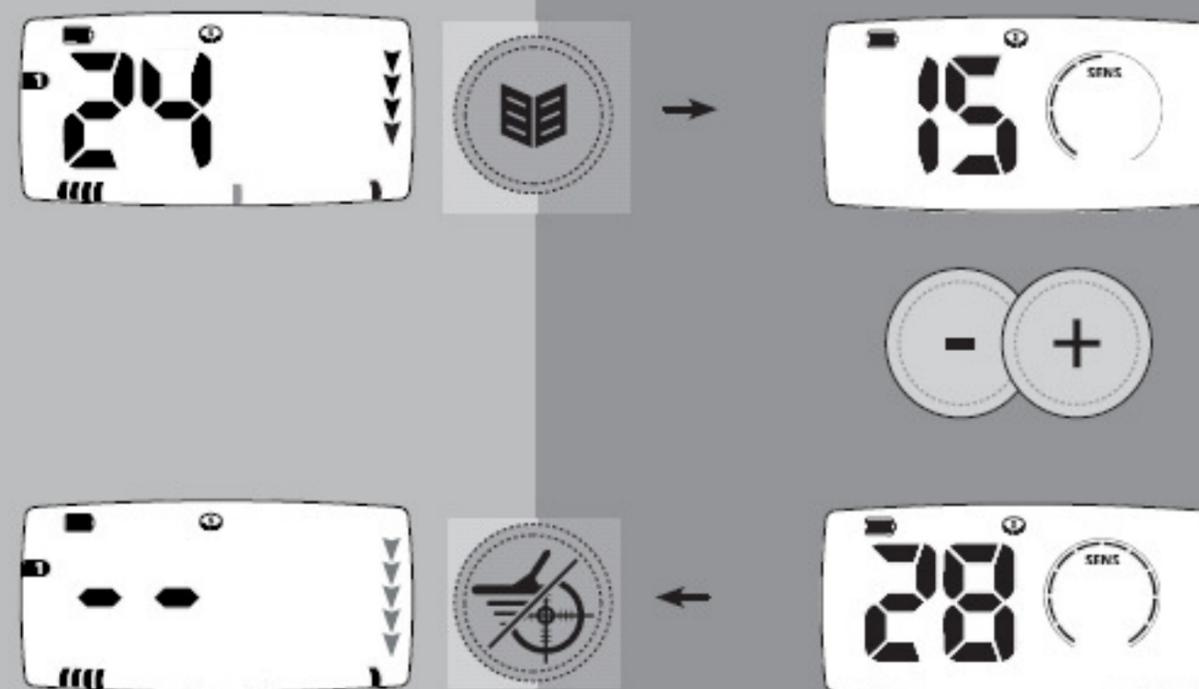
Es erfordert immer etwas Übung den Empfindlichkeitsgrad auf den jeweiligen Boden und die Umgebung abzustimmen. Anfänger sollten zuerst mit einer niedrigen Einstellung beginnen und diesen dann, nach und nach erhöhen.

Wenn die Empfindlichkeit zurückgenommen wird läuft der Detektor wesentlich ruhiger. Es vermindert auch die Anzahl der Störungen und Fehlsignale. Es hilft auch, bei besonders schwierigen Böden bessere Ergebnisse zu erzielen.

Wählen Sie jedoch immer den höchstmöglichen stabilen Grad an Empfindlichkeit, um das beste Ergebnis zu erzielen.

Für die Suche am Meer und Strand sollte eine Einstellung unter 15 gewählt werden. In hochvermüllten Gebieten, wie Parkanlagen etc. sollte eine Einstellung unter 9 gewählt werden, gerade dann, wenn sowieso Münzen dicht an der Oberfläche gesucht werden.

- 1 **Drücke MENU SELECT**  und wähle Sensitivity. 
- 2 **Benutze die + und - Buttons um die Höhe der Sensitivity zu regulieren.**
- 3 **Drücke PINPOINT DETECT**  um zur Suche zurückzukehren.



<i>Recommended Sensitivity Settings</i>	
<i>Difficult ground or noisy conditions</i>	1-8
<i>Park with trash</i>	9
<i>New user</i>	12
<i>Salt water beach</i>	15
<i>Coin &amp; Treasure Mode (Default)</i>	16
<i>Park with no trash</i>	20
<i>Prospecting Mode (Default)</i>	22
<i>Experienced user</i>	23-30

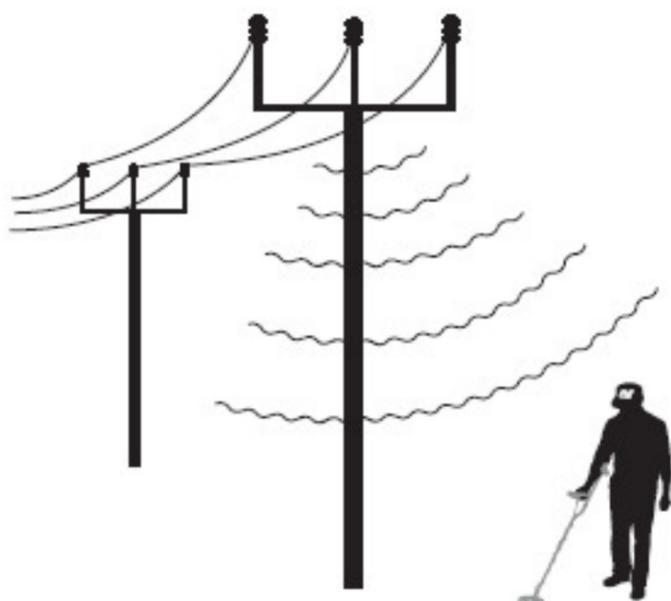
Der Detektor kann überempfindlich reagieren oder falsche Signale produzieren in der Nähe von elektrischen Interferenzen oder Überlandleitungen, Funksendern oder anderen Detektoren. Diese Störungen machen sich als Kratzen oder Unterbrechungen bemerkbar.

Der NOISE CANCEL erlaubt Ihnen den Übertragungskanal zu wechseln um die Stör-Signale zu unterdrücken oder zu eliminieren. Fünf Kanäle sind wählbar (-2, -1, 0, 1, 2,) und werden auch in der Menü Skala angezeigt.

Am besten ist es einen Kanal auszuwählen, mit der Spule in Suchposition. Wenn der Kanal gewechselt wird, dürfen sich keine Metallobjekte unter bzw. um die Spule befinden.

Die Anzeige flackert für 3 Sekunden wenn der Kanal kalibriert wird.

**!** Es gibt keinen Verlust an Suchtiefe wenn der Kanal gewechselt wird.



### Manueller Rauschfilter

- 1 Drücke MENU SELECT und wähle Noise Cancel.
- 2 Benutze nun die + /- Button um den NOIS Cancel zu ändern.
- 3 Drücke PINPOINT DETECT , um zur Suche zurückzukehren.

### Automatische Rauschfilter

- 1 Drücken MENU SELECT und wähle Noise Cancel.
- 2 Drücke MODE AUTO um die automatische Rauschfiltererkennung zu aktivieren. Am Display erscheint AU und die Menüskala Segmente werden zu einem Fortschrittsbalken. Bewegen Sie in dieser Zeit den Detektor nicht, denn nach 15 Sek. wählt der Detektor automatisch einen Rauschfilter.
- 3 Drücke PINPOINT DETECT , um zur Suche zurückzukehren.

**!** Auto-Noise Cancel wählt automatisch den Kanal mit dem besten Empfang aus.

**!** Während der Automatische Rauschfilter suche, werden alle Button Betätigungen ignoriert.

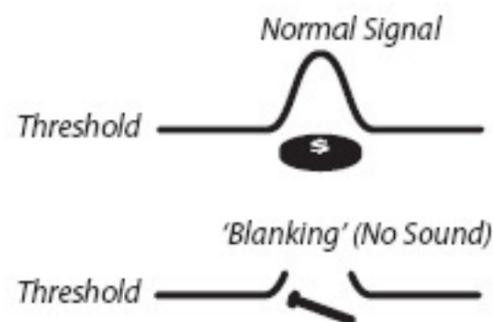


NOISE CNCL



Der THRESHOLD ist ein konstanter Hintergrundton, welcher durch den Detektor produziert wird. Dieser Ton hilft auch um zwischen den wünschenswerten und nicht gewollten Objekten zu unterscheiden.

Liegt ein Objekt unter der Spule, das diskriminiert wird, wird der Hintergrundton (Threshold) unterbrochen.



Kleine Objekte an der Oberfläche, sowie große tiefe Objekte bewirken nur eine kleine Änderung des Threshold Tones

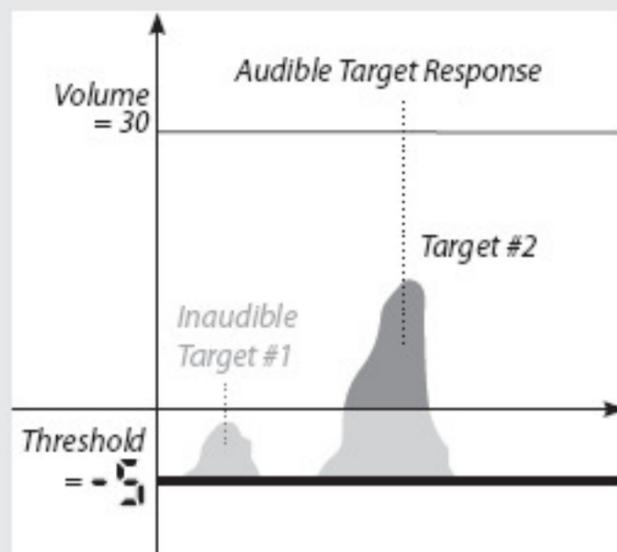
- 1 Drücke MENU SELECT  und wähle Threshold. 
- 2 Benutze nun die + /- Button um den Threshold zu ändern.
- 3 Drücke PINPOINT DETECT , um zur Suche zurückzukehren.

### Lautsprecher / Kopfhörer Threshold

Der X-Terra 705 ist in der Lage, unterschiedliche Einstellungen für Lautsprecher und Kopfhörer Threshold zu speichern.

Beim Verwenden des jeweiligen Lautsprechers werden dann automatisch die jeweiligen Einstellungen benutzt.

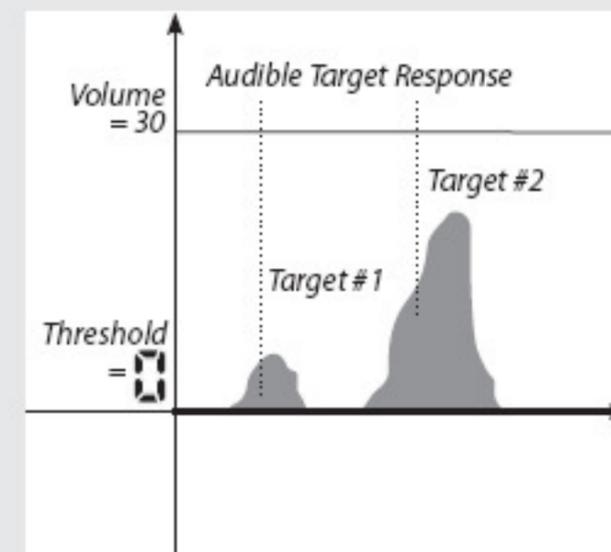
Ohne Kopfhörer wird der Threshold des Lautsprechers eingestellt. Mit Kopfhörer, (am Display erscheint der Icon Kopfhörer) wird der Threshold für den Kopfhörer eingestellt.



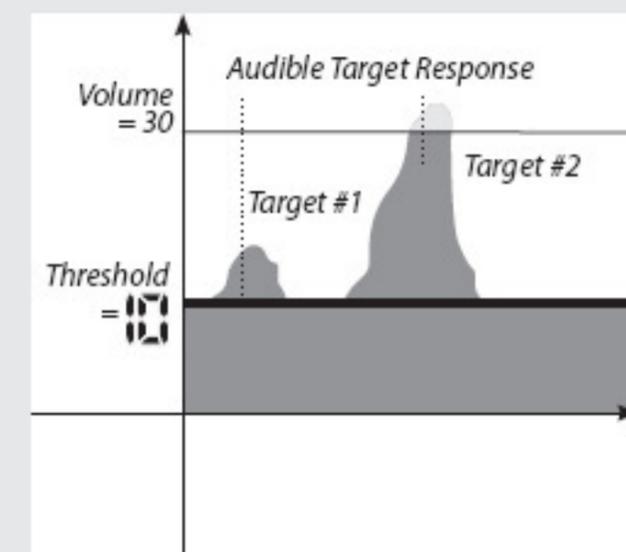
Wird der Threshold negativ eingestellt, erzeugen kleine Objekte keine Änderung im Threshold.



**!** Der Ton des Threshold kann nur im Prospecting Mode eingestellt werden.



Wird der Threshold auf 0 gestellt, ist der Threshold Ton ausgeschaltet.



Wird der Threshold auf einen positiven Wert eingestellt, erzeugt der Detektor Signaltöne und Threshold Töne.

Wenn Threshold- und Lautstärkeneinstellungen gemeinsam genutzt werden, erzeugt man eine bessere Kontrolle über die Objektrückstrahlung

Das Volumen regelt den Grad der Lautstärke den der Detektor produziert, wenn ein Objekt geortet wird.

Die Volumenkontrolle regelt die Signallautstärke.

Der X-Terra verfügt über eine proportionale Volumensignalkontrolle. Die Lautstärke die ein Signal erzeugt beginnt zunächst weich, aber je näher man dem Signal kommt desto lauter wird es bis die maximale Lautstärke erreicht ist.

Die Lautstärke die vom Detektor produziert wird variiert in Volumen und dem Ton und ist abhängig von der Signalstärke und Größe, aber ebenso von den Bodenverhältnissen.

### Lautsprecher / Kopfhörer Lautstärke

Der X-Terra 705 kann die verschiedenen Einstellwerte speichern, sowohl für das Lautsprecher Volumen als auch für den Kopfhörer.

Er wechselt von einem zum anderen sobald die Kopfhörer angeschlossen sind.

Die Lautstärke für den Lautsprecher stellen Sie ohne Kopfhörer ein.

Die Lautstärke für den Kopfhörer stellen Sie mit dem Kopfhörer ein.

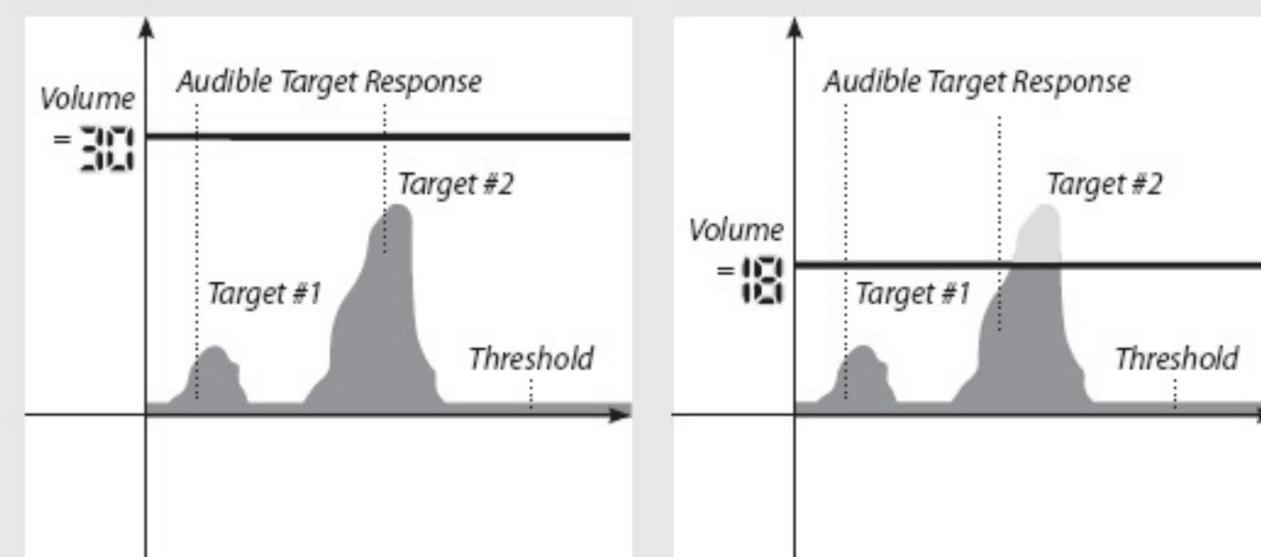
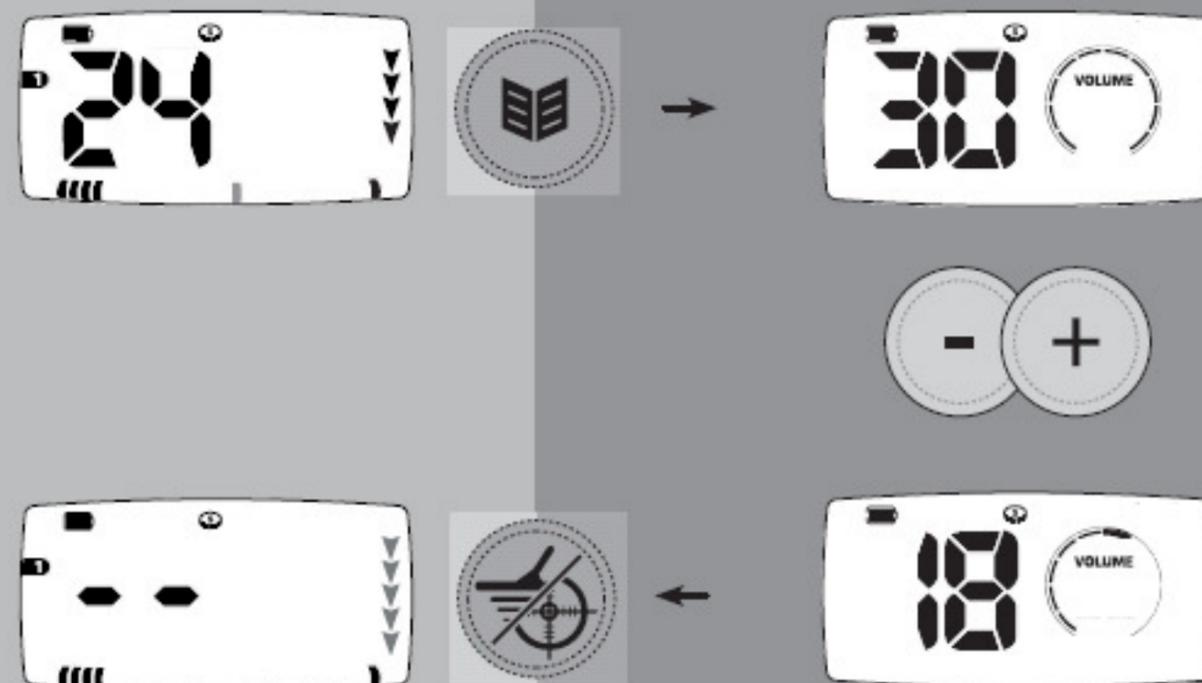
Verwenden Sie hierzu einfach verschiedene Objekte, um die richtige Lautstärke für Sie zu definieren.

Wenn die Batterien ziemlich leer sind (Batterieanzeige) wird die Lautsprecherstärke automatisch reduziert.

Dies spart Batterieleistung und verlängert die Suchzeit.

Wenn Sie in diesem Zustand das Volumen erhöhen riskieren Sie ein früheres Ausschalten des Detektors.

- 1 **Drücke MENU SELECT**  **und wähle VOLUME** .
- 2 **Benutze nun die + /- Button um die Lautstärke zu ändern**
- 3 **Drücke PINPOINT DETECT**  **um zur Suche zurückzukehren.**



Wenn die Volumen und Threshold Einstellungen zusammen benutzt werden ist die Kontrolle über die Signaltonwiedergabe viel größer.

### Signalöne

Es gibt die Möglichkeit zwischen fünf verschiedenen Signaltönen zu wählen wie auch in der Tabelle unten angezeigt.

- 1 Drücke MENU SELECT und wähle Tones 
- 2 Benutze nun die +/- Button um 1, 2, 3, 4 oder mehrfach Töne (99) auszuwählen.
- 3 Drücke PINPOINT DETECT , um zur Suche zurückzukehren.

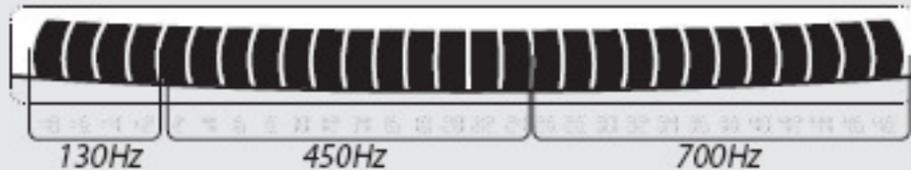
1 Ton



2 Ton



3 Ton



4 Ton



Mehrfach Ton

Pitch can vary during target detection in the 130Hz-950Hz range.  
The pitch depends on the Target ID that is determined during the detection.

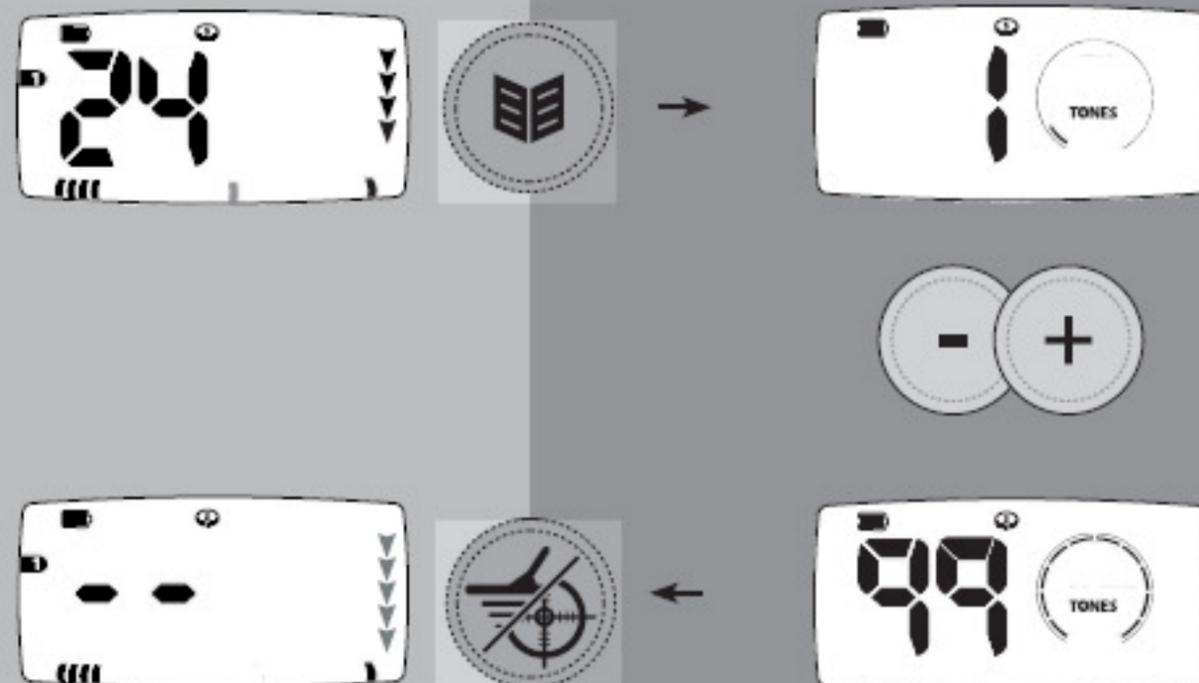
### Threshold Tone Schwebeton

Im Modus Prospecting kann im Tonmenü der Threshold – Ton eingestellt werden. Der Threshold Taktabstand geht von 140 Hz bis 1010 Hz.

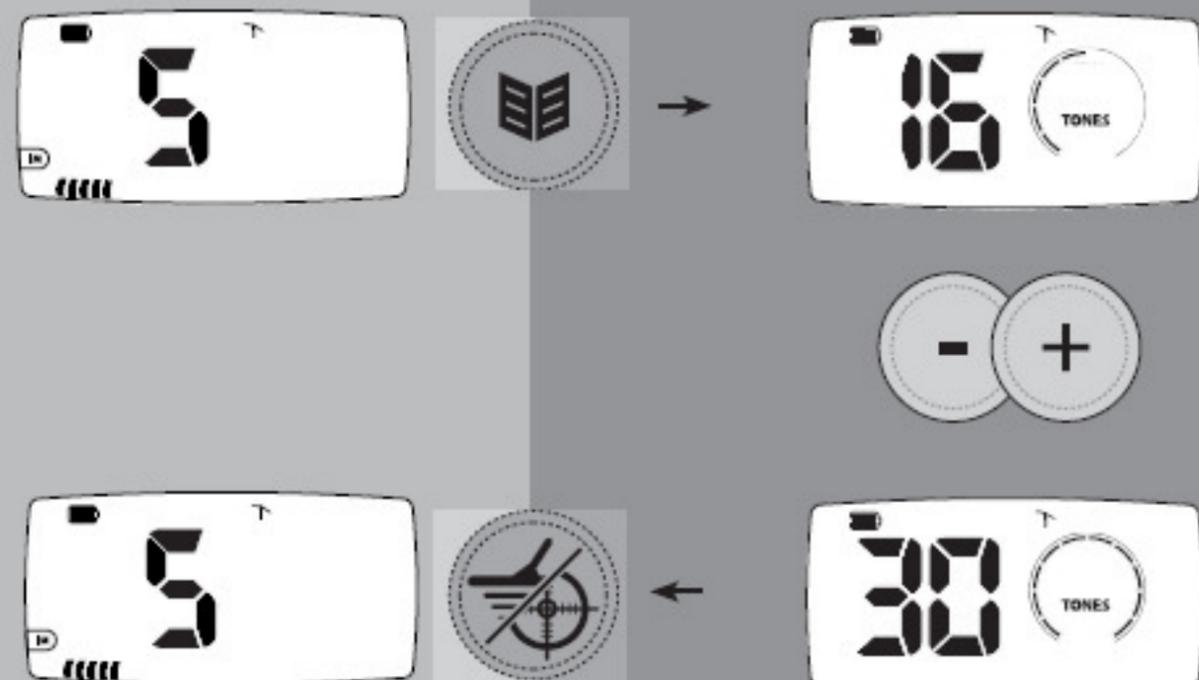
- 1 Drücke MENU SELECT und wähle Tones 
- 2 Benutze nun die +/- Button um den Threshold zu ändern. (1-30)
- 3 Drücke PINPOINT DETECT , um zur Suche zurückzukehren.

**!** Der Frequenz / Taktabstand vom Threshold – Ton im Coin & Treasure Modus ist auf 230 Hz eingestellt und kann nicht geändert werden.

### Einstellung Signaltöne im Coin & Treasure Mode



### Einstellung Threshold Ton im im Prospecting Mode



Das X-Terra 705 hat die Fähigkeit sich verschiedenen Bodenarten anzupassen.  
Magnetisch ( an Land etc.)  
Konduktiv ( nasser Boden oder Salzwasser)

Die Bodenmineralisierung kann falsche Signale verursachen.  
Der Bodenabgleich des Detektors ermöglicht es, die Fehlsignale zu verringern und ermöglicht es, das gute Objekte richtig angezeigt werden.

### Bodenabgleich (Normal)

Der Bodenabgleich (Normal) ist für den inländischen Gebrauch und kann verwendet werden, wenn das Icon Beach nicht sichtbar ist.

- ⊕ Wird im Münz & Schmuck Modi der Bodenabgleich nicht durchgeführt, diskriminiert der Detektor ununterbrochen (wenn das Muster -8 reject benutzt wird) oder er ortet -8 ununterbrochen (wenn das Muster -8 accepted -akzeptiert gewählt wurde)

- ⚡ Wird mit dem Detektor im Prospecting Modus kein Bodenabgleich durchgeführt, wird ein ununterbrochener 'wabbelnder' Ton erzeugt, der sich vom normalen Objektsignal unterscheidet.

### Bodenabgleich (Strand)

Der Bodenabgleich Strand (Beach) ist für die Suche in Salzwasser und ist in Verwendung wenn das Icon Beach am LCD ersichtlich ist.

Beim Bodenabgleich Beach (Strand), kann der X-Terra 705 jede mögliche Abgleichung in Kombination von magnetischen und leitenden Böden durchführen (z.b. eine Mischung aus Sand, Erde und Salzwasser).  
Dadurch können aber auch eisenlegierte bzw. schwach leitenden Gegenstände ausgeblendet werden.

### Aktivierung Bodenabgleich (Strand)

- 1 Drücke GROUND BALANCE 
- 2 Drücke und halte GROUND BALANCE für 3 Sekunden. Das Schirm Icon erscheint am LCD sobald der Bodenabgleich Strand (Beach) aktiviert wurde.
- 3 Um den Bodenabgleich für Strand (Beach) zu deaktivieren, drücken und halten Sie GROUND BALANCE erneut für 3 Sekunden. Sobald der Schirm Icon am LCD verschwindet ist der Bodenabgleich Strand (Beach) deaktiviert.
- 4 Drücke PINPOINT  oder GROUND BALANCE um mit der Suche fortzufahren.

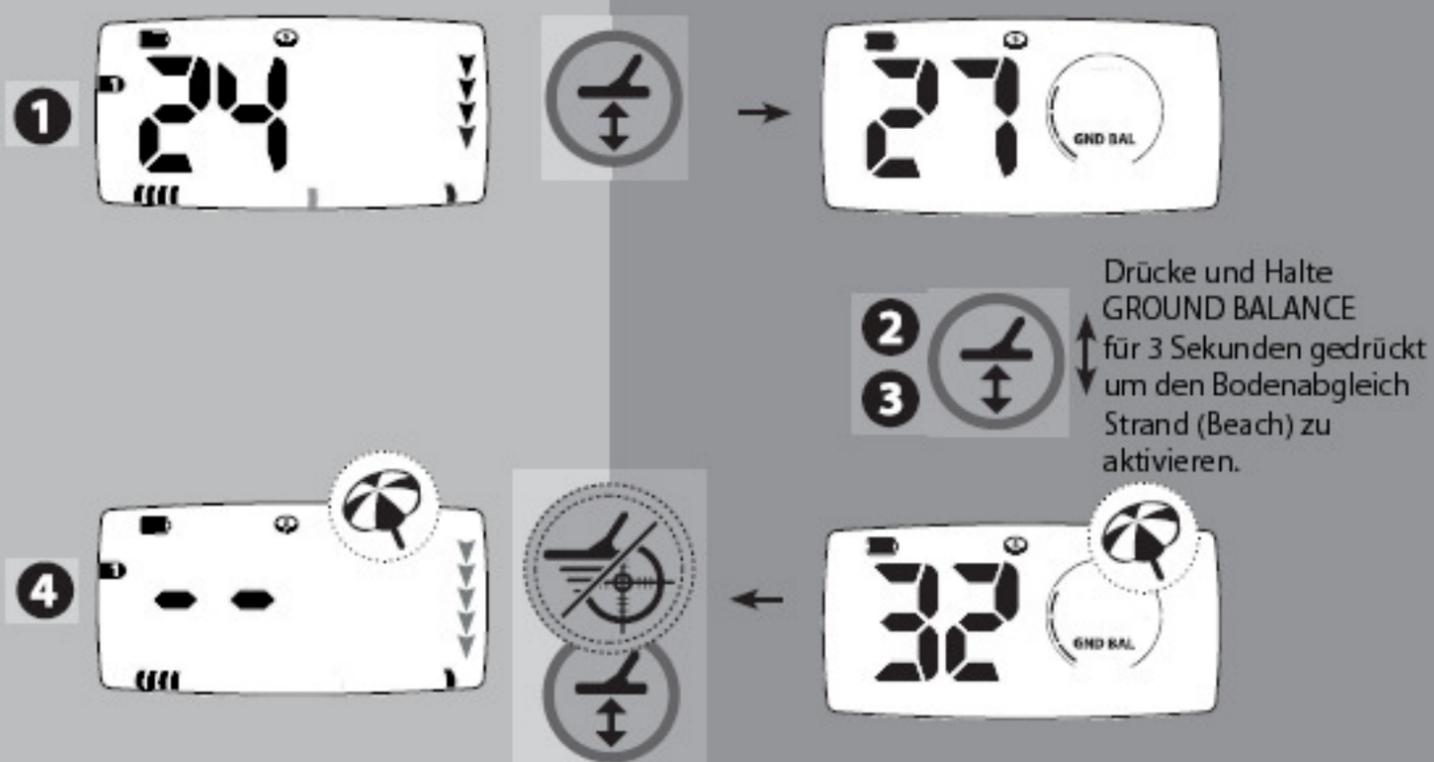
### Einstellung Bodenabgleich

Der Bodenabgleich kann auf drei verschiedene Arten durchgeführt werden Auto, Manual und Track.

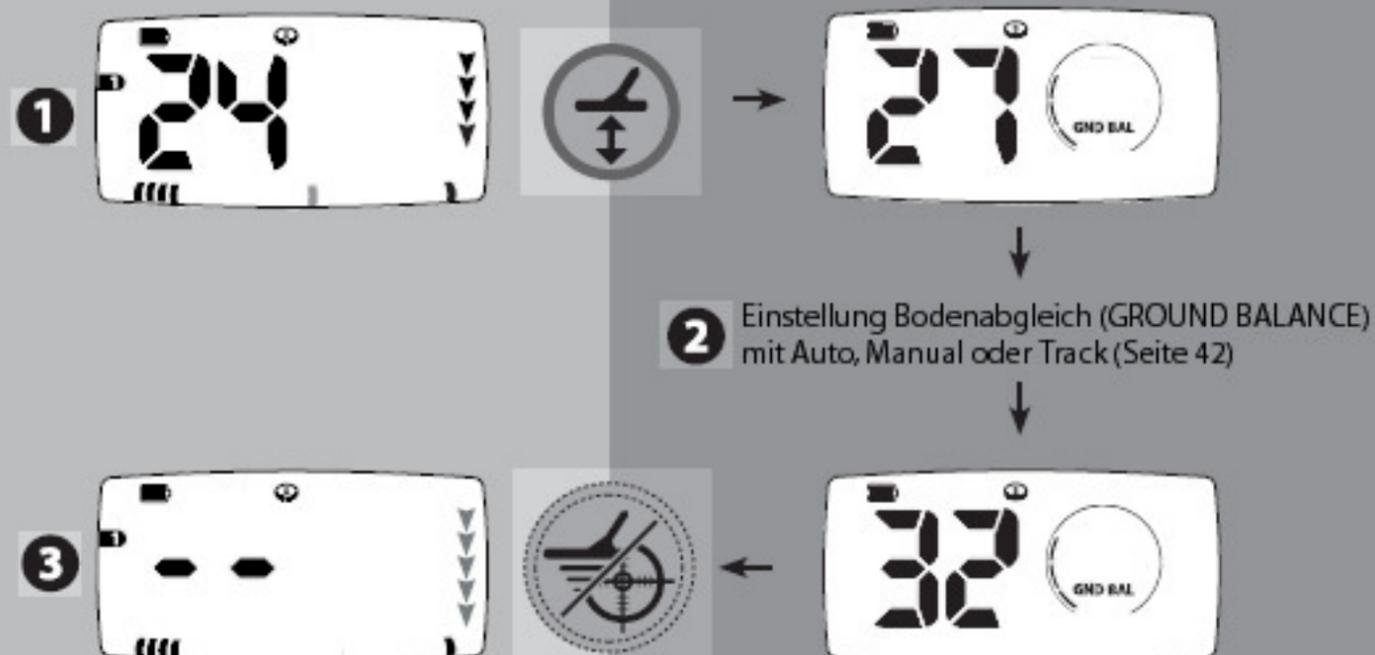
Der Automatische Bodenabgleich führt im allgemeinen einen guten Bodenabgleich durch. Dieser kann danach manuell mit den +/- Tasten nachjustiert werden.

- 1 Drücke GROUND BALANCE 
- 2 Einstellen des Bodenabgleichs mit Auto, Manual oder Track, Handbuch Seite 42.
- 3 Drücke PINPOINT  oder GROUND BALANCE um mit der Suche fortzufahren.

### Bodenabgleich (Strand)



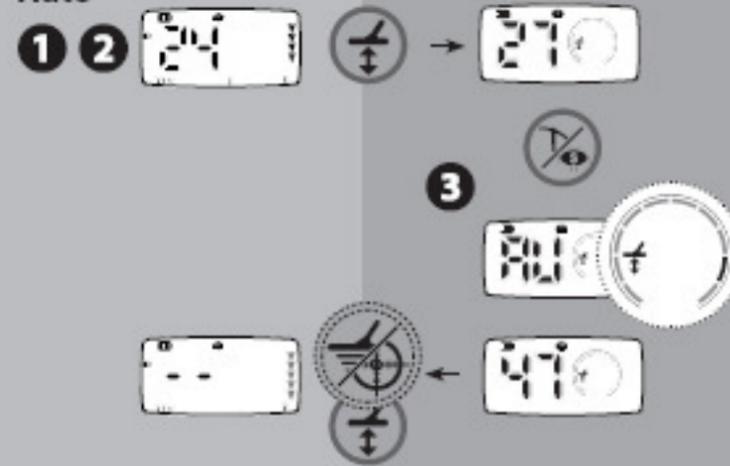
### Einstellung Bodenabgleich



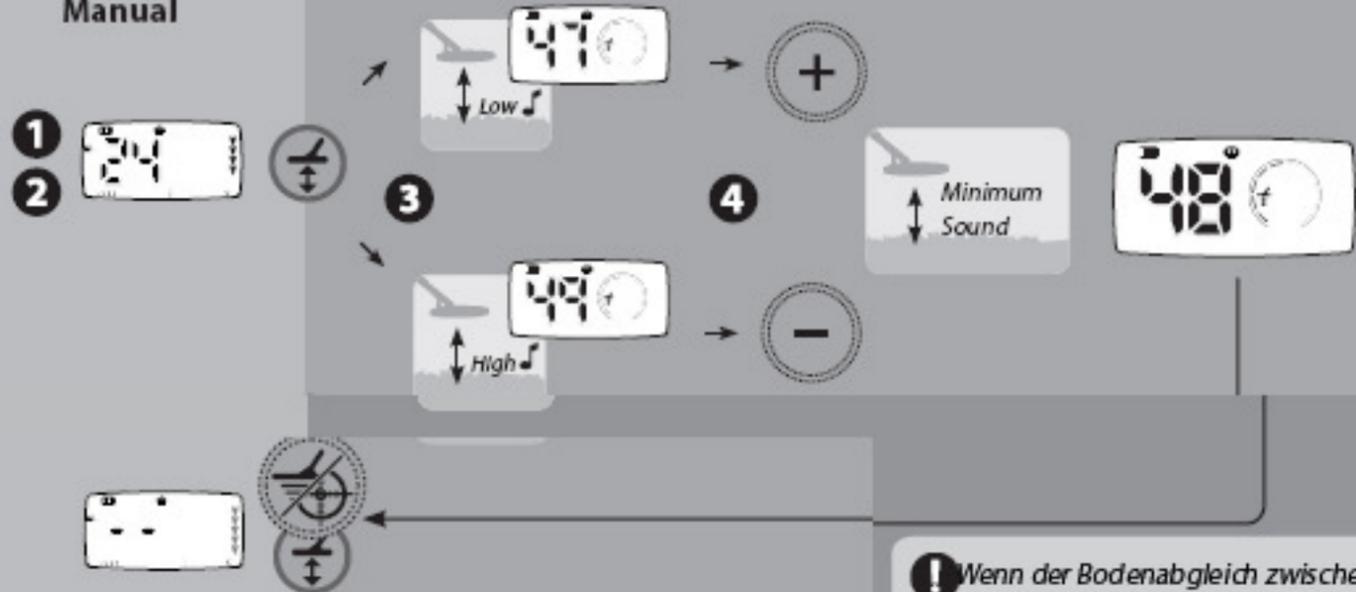
! Vor dem Bodenabgleich verringern Sie bitte die Empfindlichkeit (Sensitivity).

**Auto**

- 1 Stellen Sie den Detektor auf ALL METAL und suchen Sie sich eine Stelle ohne metallische Objekte.
- 2 Halten Sie die Spule ungefähr 10cm (4") über den Boden. Wählen Sie nun Ground Balance. Ein konstanter Summton ist nun zu hören wenn Sie den Detektor ruhig halten.
- 3 Drücken Sie nun den Button MODE AUTO um den automatischen Bodenabgleich zu aktivieren. Nun senken Sie die Spule auf ungefähr 2cm -5cm vor sich auf den Boden ab und heben die Spule wieder an.  
  
Am Display erscheint nun AU und die Menü Skalasegmente werden als Ladebalken verwendet. Der Detektor macht nun automatisch den Bodenabgleich.

**Auto****Manual**

- 1 Stellen den Detektor auf ALL METAL und suchen Sie sich eine Stelle ohne metallische Objekte.
- 2 Halten die Spule ungefähr 10cm (4") über den Boden. Wählen Sie nun Ground Balance.
- 3 Nun bewegen Sie die Spule langsam auf und ab zum Boden hin und hören Sie genau auf den Summton. Bewegen Sie dann die Spule langsam zum Boden hin ohne diesen zu berühren.
- 4 Wenn der Ton beim Absenken der Spule tief ist, erhöhen Sie den Wert indem Sie auf + drücken. Wenn der Ton zu hoch ist minimieren Sie den Wert mit -. Der Summton muss sich in der Mitte von dem hohen und tiefen Summton befinden. Die Leitwertanzeige und die Menü Skalasegmente zeigen die gewählte Einstellung an.
- 5 Hören Sie beim Absenken der Spule einen Ton, erhöhen Sie den Wert mit +. Hören Sie beim Anheben der Spule einen Ton, verringern Sie den Wert mit -. Die Leitwertanzeige und die Menü Skalasegmente zeigen die gewählte Einstellung an.

**Manual**

**!** Ist der Detektor im Tracking Modus und der Bodenabgleich wird manuell eingestellt, ist der Track Modus automatisch deaktiviert.

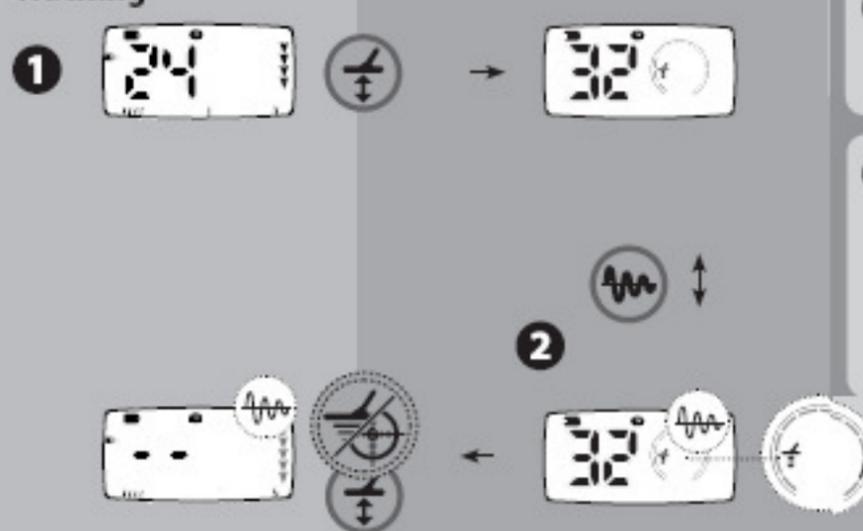
**!** Wenn der Bodenabgleich zwischen zwei Zahlen ist wählen Sie die niedrigere Zahl.

**Track**

Der Tracking Bodenabgleich stellt sich während des Suchens immer auf die wechselnden Bodenverhältnisse ein. Da sich der Detektor ständig neu anpasst, kann es passieren das sich der Bodenabgleich nach einem im Boden befindlichen Objekt nachjustiert und nicht auf den Boden. Also wird dringend empfohlen den Tracking Bodenabgleich zu deaktivieren, wenn ein Metallobject geortet wird.

- 1 Drücke Track um den Tracking Bodenabgleich zu aktivieren.
- 2 Während der Tracking Bodenabgleich aktiviert ist, zeigt der Detektor das Tracking Symbol und den aktuellen Bodenabgleichwert an. Ausserdem ist die Einstellungsskala animiert.
- 3 Zum deaktivieren drücke nochmals Track.

**!** Wird Track gedrückt, so stellt sich der Detektor in den ersten drei Sekunden sehr schnell nach. Danach arbeitet der Detektor auf normaler Stufe weiter, bis Track wieder deaktiviert wird.

**Tracking**

**!** Track kann bei der Suche oder beim Ground Balance aktiviert werden.

**!** Wenn der Pinpointmodus aktiviert ist, deaktiviert sich der Tracking Bodenabgleich. Wird der Pinpointmodus deaktiviert, aktiviert sich wieder der Tracking Bodenabgleich.

Diese Einstellung ist nur für erfahrene Sucher. Der Modus TRACKING GB Off-Set erlaubt es die Boden Anpassung leicht positiv oder negativ zu beeinflussen und abzustimmen.

Dieses kann sehr hilfreich sein, bei mineralischen Böden. Bodenwiderstände und Bodenstörungen können mit Hilfe dieser Feinabstimmung reduziert werden.

Beispiel für Anwendungen: Strand, nasser oder trockener Boden.

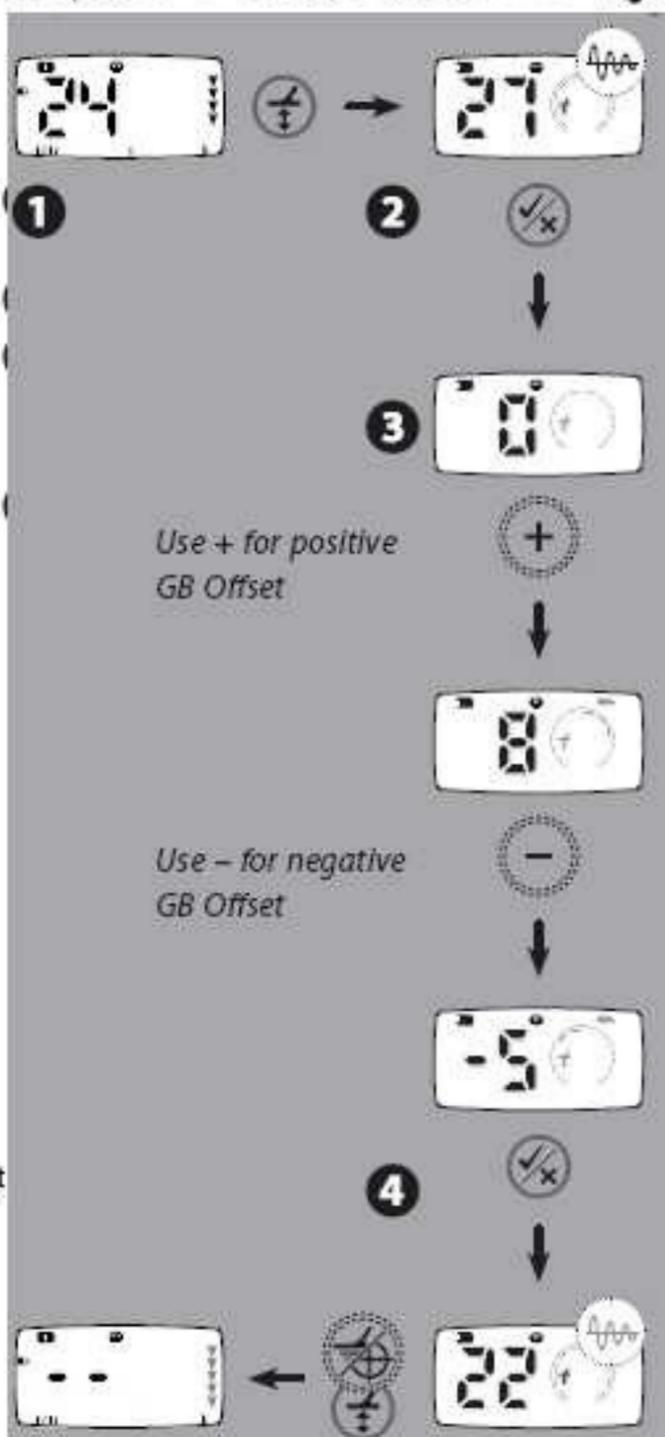
Die ideale Einstellung sollte immer leicht positiv sein.

- 1 Auswahl Ground Balance
- 2 Drücken Accept/Reject 
- 3 Zum Einstellen: drücken von - / +
- 4 Drücken Accept/Reject  um Einstellung zu speichern. Drücken von Ground Balance oder Pinpoint/Detect um zum Hauptbildschirm zurück zu kommen.

Die GB-Zahl auf dem Bildschirm im Tracking Mode ist der neutrale GB plus der Off-Set-Einstellung.

Wenn z. B. die neutrale Boden Anpassung 45 beträgt und die Off-Set-Einstellung +5 ist, wird auf dem Display die Zahl 50 erscheinen.

Man kann mit dieser Einstellung experimentieren, um das Optimum zu finden.



! Denken Sie daran, Ihre Tracking-Ground Balance Offset funktioniert nur wenn Sie den Ground Balance Tracking-Modus eingeschaltet haben.

! Ist der Tracking GB Offset nicht neutral (0), so blinkt das Tracking Symbol, wenn Sie sich im Ground Balance Menü befinden.

Der X-Terra 705 kann mit verschiedenen Batterien betrieben werden:

- 1.5 V Alkaline
- 1.5 V Carbon
- 1.5 V Lithium (non-rechargeable)
- 1.2 V NiMH (rechargeable)
- 1.2 V NiCad (rechargeable)

! Wiederaufladbare Lithium Ionen Batterien haben meistens über 8 V, diese können nicht für den X-Terra 705 benutzt werden.

Läßt die Batterieleistung nach, reduzieren Sie die Lautstärke, somit verlängern Sie die Batterieleistung. Die Kopfhörer-Lautstärke ist davon aber nicht betroffen.

! Wenn sie den Kopfhörer benutzen sparen sie Batterien.

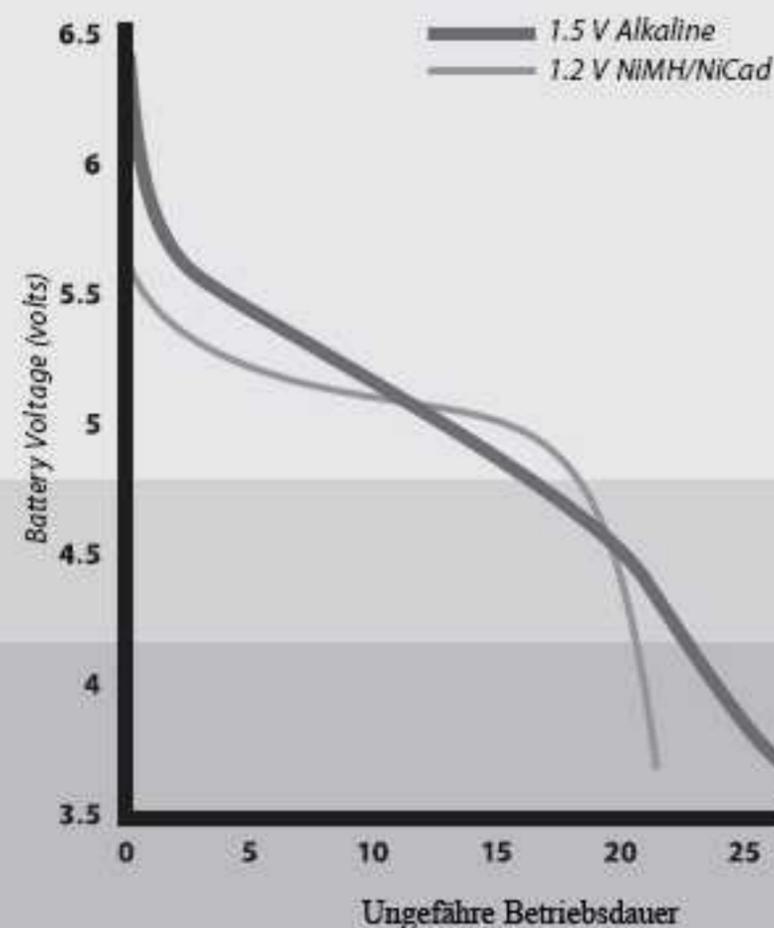
Das Diagramm unten ist eine Darstellung, wie sich die 1,5 V und 1,2 V Batterien im Laufe der Zeit entleeren. Die Lebensdauer der Batterien können Sie je nach Benutzung ihres Detektor beeinflussen.

Überspannungsschutz:  
Wenn die Akku-Spannung zu hoch ist, blinkt das Akku-Symbol und der Detektor schaltet sich aus.

Ladeanzeige:  
2 Segmente zeigen an, dass die Batterie voll ist.

1 Segment zeigt an, dass die Batterie nur noch halb voll ist.

Ist kein Segment mehr zu sehen, fängt der Icon zu flackern an und es ertönt alle 60 Sekunden ein Signal, dann schaltet der Detektor aus.



## Menü - Werkseinstellung

Modus – Spezifische, Allgemeine, und Abhängige Einstellungen, werden beim Ausschalten des X-TERRA 705 gespeichert.

Zurück zur Werkseinstellung

- 1 Schalten Sie den Detektor aus.
- 2 Während Sie den Knopf MENU SELECT  gedrückt halten, schalten sie den Detektor ein, indem Sie den POWER Knopf  kurz drücken.
- 3 Während der Aufwärmphase lassen Sie den MENÜ SELECT  Knopf los.

Nach der Aufwärmphase erscheint die Anzeige FP für ca. 3 Sekunden um anzuzeigen das die eingestellten Werte gelöscht wurden, und die Grundeinstellung wiederhergestellt wurde.

! Die Werkseinstellung löscht nicht die Diskriminationsmuster.

! Die Werkseinstellung löscht nicht die Allgemeinen Einstellungen und Diskriminationsmuster.

## Diskriminationsmustern - Werkseinstellung

Die veränderten Muster werden beim Ausschalten des Detektors gespeichert. Um ein Muster zu löschen und zu den voreingestellten Mustern zu gelangen:

- 1 Schalten Sie den Detektor aus.
- 2 Während Sie den Knopf PATTERNS  gedrückt halten, schalten sie den Detektor ein, indem Sie den POWER Knopf  kurz drücken.
- 3 Während der Aufwärmphase lassen Sie den Knopf PATTERNS  los.
- 4 Nach der Aufwärmphase erscheint die Anzeige PE für ca. 3 Sekunden um anzuzeigen das die eingestellten Muster gelöscht wurden und die Grundeinstellung wiederhergestellt wurde.

## Modus - Werkseinstellungen

Erlaubt dem Benutzer einen gewissen Modus in die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

- 1 Wählen Sie den Modus welchen sie zurückstellen möchten.
- 2 Schalten Sie den Detektor aus.
- 3 Während Sie den Knopf MODE AUTO  gedrückt halten, schalten sie den Detektor ein, indem Sie den POWER Knopf  kurz drücken.
- 4 Während der Aufwärmphase lassen Sie den Knopf MODE AUTO  los.

Nach der Aufwärmphase erscheint die Anzeige FP für ca. 3 Sekunden um anzuzeigen das die eingestellten Werte gelöscht wurden und die Grundeinstellung wiederhergestellt wurde.

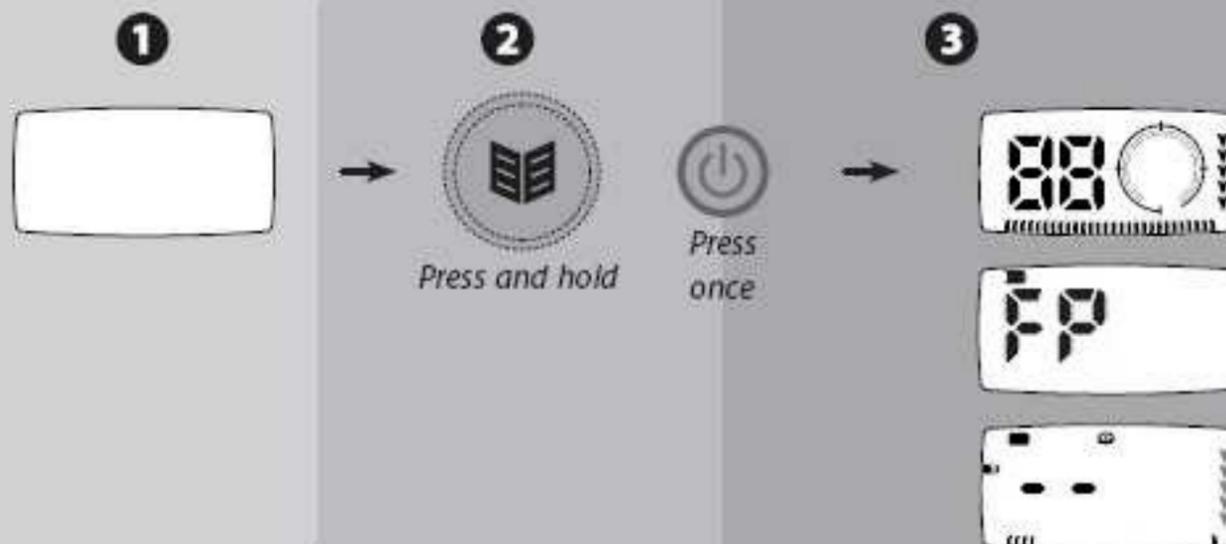
### Coin & Treasure Mode Factory Presets

Discrimination Pattern 	1
Sensitivity	16
Volume (Speaker)	25
Volume (Headphones)	20
Noise Cancel Channel	0
Threshold (Speaker)	12
Threshold (Headphones)	10
Target Tones 	4
Ground Balance	(Fixed) 27

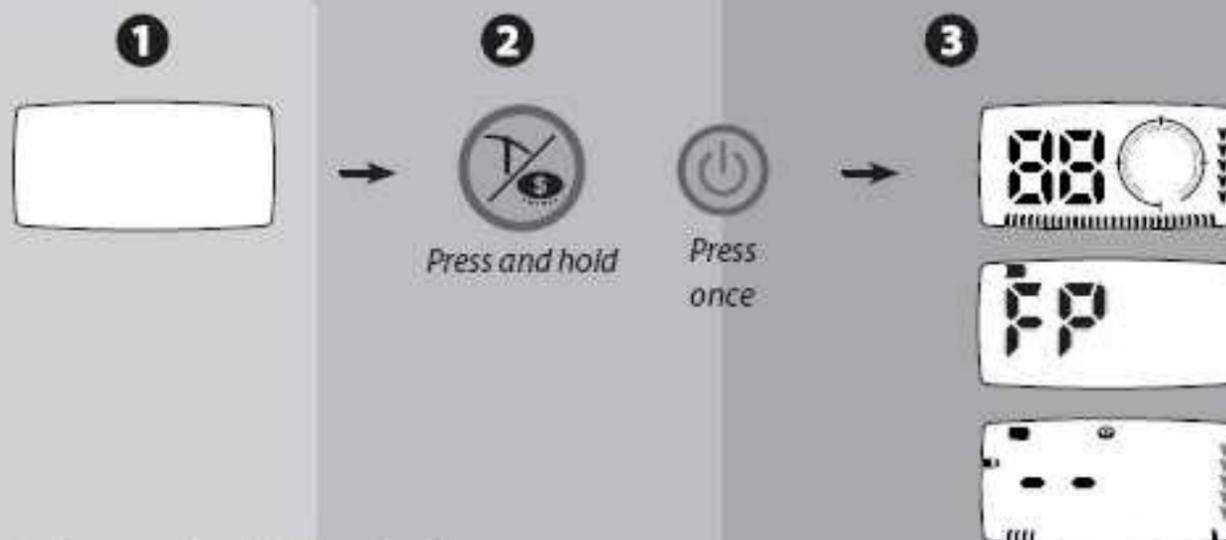
### Prospecting Mode Factory Presets

Iron Mask 	5
Sensitivity	22
Volume (Speaker)	25
Volume (Headphones)	20
Noise Cancel Channel	0
Threshold (Speaker)	10
Threshold (Headphones)	8
Threshold Tone 	22
Ground Balance	(Track)

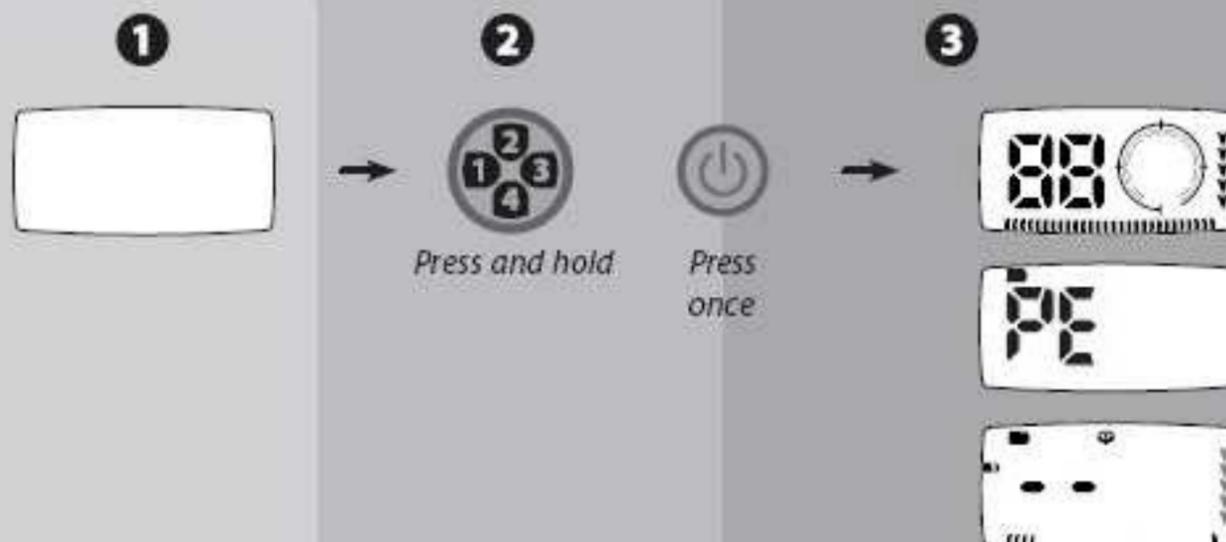
## Menü - Werkseinstellung



## Modus - Werkseinstellung



## Diskriminationsmuster - Werkseinstellung



Bei dem X-Terra 705 hat man die Möglichkeit mit drei verschiedenen Frequenzen zu arbeiten. Diese Frequenzen können durch die VFLEX- Spulen geändert werden.

### Concentric Standard (7.5kHz)

Diese Frequenz ist für die allgemeine Suche und die meisten Bodenbeschaffenheiten am besten.

Diese Spulen haben einen schwarzen Seriennummernaufkleber, welche mit dem Buchstaben **M** beginnen.

### Concentric Low (3kHz)

Diese Frequenz wird mehr zur Suche von größeren tiefer liegenden Objekten und hoher Leitfähigkeit verwendet.

Diese Spulen haben einen grauen Seriennummernaufkleber, welche mit dem Buchstaben **L** beginnen.

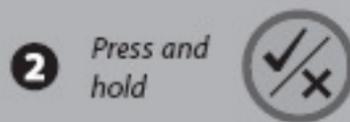
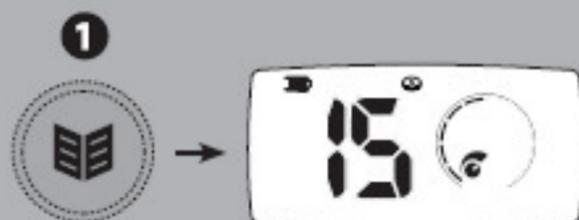
### Concentric High (18.75kHz)

Diese Frequenz wird mehr zur Suche von kleinen, flachen Objekten und niedriger Leitfähigkeit verwendet.

Diese Spulen haben einen weißen Seriennummernaufkleber, welche mit dem Buchstaben **H** beginnen.

### Double D (7.5kHz and 18.75kHz)

Mit der Doppel-D-Spule kann der Bodenausgleich effektiver durchgeführt werden. Diese ist die ideale Spule für die Goldsuche in stark mineralisierten Gebiete oder Strände mit schwarzem Sand.



Concentric Standard Frequency



Concentric Low Frequency



Concentric High Frequency



Double D Standard Frequency



Double D Low Frequency



Double D High Frequency



1 Drücke MENU SELECT

2 Drücke und halte ACCEPT/ REJECT um zu sehen was für eine Art von Spule verwendet wird.

3 Lasse den Button ACCEPT/ REJECT los um ins Menü zurück zu gelangen.

4 Drücke PINPOINT um mit der Suche fortzufahren.

! Der X-Terra 705 arbeitet mit Concentric (c) und Double D (d) Spulen.

Spule nicht angeschlossen!  
Spulenkabel ist nicht verbunden!



Spulenfehler: Die Spule sendet keine Signale an die Elektronik!



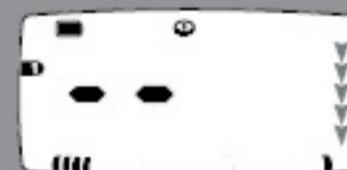
Falsche Spule!



Die Menüanzeige flackert langsam bis die Spule wieder angeschlossen ist!



Overload : Das Signal ist zu stark für die Spule, heben Sie die Spule an.



! Sobald alle Störungen behoben sind, fängt der Detektor mit einem leeren Bildschirm an.

**Threshold**

Ist der Hintergrundton des Detektors, und hilft zu unterscheiden zwischen den Accepted und Rejected Objekten.

**Blanking**

Wenn ein zurückgewiesenes (Rejected) Objekt unter der Spule ist, wird der Hintergrundton unterbrochen.

**Signalwiedergabe**

Dies ist der Ton, der erfolgt wenn ein gutes Metallobjekt erkannt wird.

- Im **Coin & Treasure Mode**, erfolgt ein hoher bis mittlerer kurzer Ton je nach Art des Metalls. Ein dunkler Ton erfolgt bei Eisen.

- Im **Prospecting Mode**, ein Zielsignal verursacht eine plötzliche Änderung des Threshold - Tones.

**Pinpoint - Punktortung**

Hierbei ist der Ton variabel, je nachdem wie nahe die Spule am Objekt ist. Je näher desto lauter der Ton.

**NOISE**

Ein scharfer kratzender oder jaulender Ton zeigt an das es Störungen gibt.

**Falsches Signal**

Ein nicht retournierendes Signal kann ein Fehlsignal sein. Zwei Balken zeigen ein ausgeblendetes Signal an.

**START UP - Aufwärmphase**

Wird der Detektor eingeschaltet so hört man eine kurze dreinotige Tonfolge.

**Positives Bestätigen**

Für jeden Tastendruck gibt es einen kurzen „Beep“.

**Negatives Bestätigen**

Für jeden falschen Tastendruck gibt es einen dunklen doppelten „Beep“.

**Ausgeführt**

Für eine ausgeführte Aktion (z.B. Noise Cancel) hört man eine kurze dreinotige Tonfolge.

**Grund,- oder Werkseinstellung**

Eine sechsnotige Tonfolge bestätigt diese Funktion.

**Fehler - Error**

Eine sechsnotige Tonfolge bestätigt einen Detektor Fehler.

**Overload - Fehlsignal**

Wird die Spule dicht an ein zu großes Metallteil gehalten so erfolgt ein Overload Signal, als ein dunkles, verzerrtes Signal.

**Batterieanzeige: Niedrig!**

Sind die Batterien schon ziemlich leer so ertönt ein kurzes „Beep“ alle 60 Sekunden.

**Batterieanzeige: Leer!**

Sind die Batterien leer so ertönt ein langes „Beep“ und der Detektor schaltet ab.

Eine Grabhacke (z. B. DSD Superpick) ist das ideale Werkzeug um überall Objekte schnell auszugraben, denn damit kann man dicke Wurzeln leicht zertreiben, Steine weghebeln und mit der flachen Seite wunderbar graben. Am Strand / Stand empfiehlt sich ein Sand Scoop.

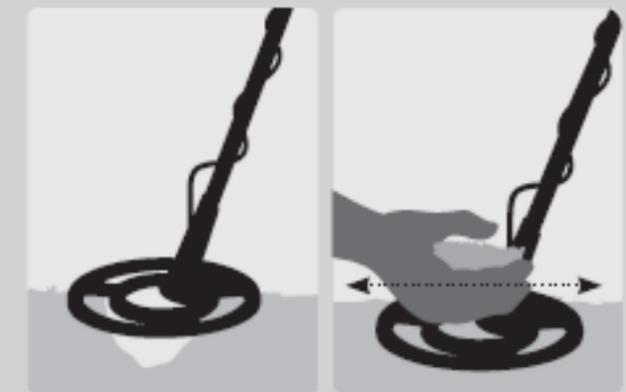
Untersuchen Sie das Gabeloch nach dem Metallobjekt. Wenn es sich nicht im Loch befindet, legen Sie den Detektor zur Seite und nehmen immer wieder eine handvoll des Aushubes und schwenken es über der Spule.

Ist das Metallteil darin ertönt ein Signalton. Tragen Sie keine Uhr oder Schmuck an der Hand, mit der Sie über der Spule schwenken. Stellen Sie sicher, dass kein weiteres Metallobjekt mehr im Loch ist.

Jetzt verschließen Sie das Loch wieder so wie es war.

Bei Rasen setzen Sie die Grasnarbe wieder exakt ein.

Bei der Suche auf Privatgrundstücken, müssen Sie den Eigentümer um Erlaubnis fragen.

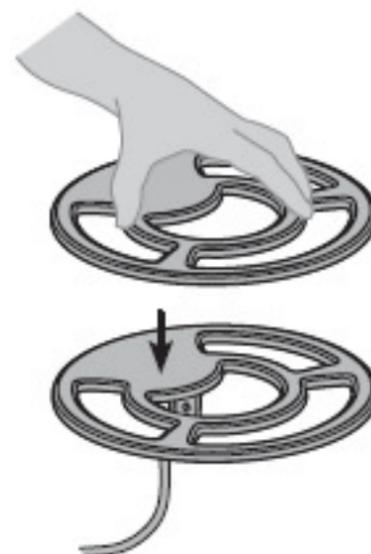


Kopfhörer haben viele Vorteile: Sie blockieren externe Geräusche, sowie Wind, Straßenverkehr etc. und erlauben Ihnen die Signale im Boden besser zu hören und zu erkennen.

Fragen Sie uns nach dem geeigneten Kopfhörersystem für Ihren X-Terra!



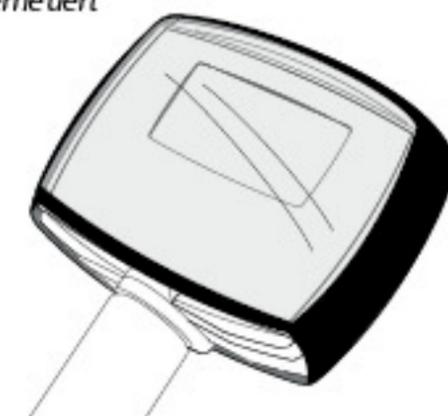
**!** Stellen Sie die Lautstärke nicht zu laut ein, um Beschädigungen des Gehörs zu verhindern.



**Spulenschutz:** der Spulenschutz ist serienmäßig im Lieferumfang enthalten. Er schützt die Spule vor übermäßiger Abnutzung und kann jederzeit erneuert werden, als Zubehör.



**Unteres Gestänge**  
Beim unteren Gestänge gibt es auch eine kürzere Ausführung, um die Länge des Detektors zu verringern.



Displayschutz gegen Kratzer

### Anschließen der Kopfhörer

Benutzen Sie nur Kopfhörer mit einer 1/4" Klinkenbuchse.

- 1** Öffnen Sie den Gummischutz an der linken Seite der Elektronik.
- 2** Stecken Sie die Buchse des Kopfhörers in die Öffnung.
- 3** Wenn der Kopfhörer richtig verbunden ist erscheint das Kopfhörer Icon auf dem Display.



### Suchspulen

Außerdem gibt es noch eine ganze Menge verschiedener Spulen die die Leistung der X-Terras verbessern können. Fragen Sie uns, z.B. DD Spulen in unterschiedlichen Größen und Frequenzen.



**!** Wenn Sie keinen Kopfhörer benutzen halten Sie den Gummiverschluss immer geschlossen damit kein Schmutz eindringen kann.



**Der X-Terra ist ein Hochauflösendes Präzisionsinstrument, welches die neueste Technologie von Minelab verkörpert. Pflege und Sorgfalt bei diesem Detektor anzuwenden ist gesunder Menschenverstand.**

Setzen sie den Detektor niemals großer Hitze oder Kälte aus. ( z.B. im Kofferraum).

Die Spule ist bis ca. 50 cm wasserdicht. Die Elektronik ist nicht wasserdicht.

Gegen Staub und Regen hilft die Schutzhülle für die Elektronik. Die Hülle bewahrt auch das Display vor Kratzern.

Den Detektor niemals mit Benzin oder Lösungsmitteln reinigen.

Halten Sie den Detektor sauber und trocken und reinigen Sie diesen nur mit Seife und Wasser.

Zur Pflege des Plastiks nehmen Sie Cockpitspray oder Silikonspray.

Stellen Sie immer sicher, dass das Kabel nicht unnötig verbogen oder geknickt wird.

Beim Spulenwechsel, den Detektor immer ausschalten. Minelab Spulen anderer Modelle passen nicht auf den X-Terra.

Alte Batterien sind nicht gut für den Detektor, deshalb entfernen Sie Batterien, wenn Sie den Detektor längere Zeit nicht benutzen.

Benutzen Sie keine Wiederaufladbaren Lithium Ionen Batterien, denn die Spannung ist zu hoch.

Transmission Technology	Single Frequency Sine Wave VFLEX
Coil	Standard 9" Concentric 7.5 kHz
Visual Display	Transflective LCD with Backlight
Audio	Internal Speaker and Headphone Output
Search Mode	Motion Detector
Discrimination	Multi-Segment Accept/Reject/Iron Mask
Batteries (Not Included)	4 x AA Alkaline/Carbon/Lithium or NiMH/NiCad
Padded Armrest	4 Position Adjustable with Stand & Armrest
Length Extended	56" (1.42m)
Length Collapsed	48" (1.22m)
Weight (Excluding Batteries)	2.9lbs (1.3kg)
Optional Accessories	Headphones, Skidplates, Environmental Cover, Accessory Coils, Short Shaft

#### Model Features

Coil Frequency Options	3 (Standard 7.5 kHz, Low 3kHz, High 18.75 kHz)
Detecting Modes	Coin & Treasure, Prospecting
Discrimination Patterns	4 + All Metal
Iron Mask Discrimination (Prospecting Mode)	0 to 20
All Metal Shortcut	✓
Discrimination Scale (Segments)	28
Ferrous	4
Nonferrous	24
Numeric Range (Target ID Numbers)	Steps of 2 (-8, -4, -2, 0, 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48)
Depth Indication Icons	5
Sensitivity Adjustment	Manual, 1 to 30
Noise Cancel Channels	Auto or 5 Manual (-2, -1, 0, 1, 2)
Ground Balance Adjustment	Manual 1-90, Auto, Tracking, Beach
Tracking Ground Balance Offset	-15 to 15
Pinpoint (Audio & Visual)	2 Modes (Auto and Sizing)
Volume Adjustment	0 to 30
Threshold Adjustment	-5 to 25
Audio Tones for Target IDs	1, 2, 3, 4, Multiple
Low Battery Audio Alarm	✓
User Interface Keys	11 + Power
LCD Icons	82
Shaft Colour	Black



# X-TERRA 705

VFLEX technology

## Field Guide



- |   |   |   |
|---|---|---|
|  <b>Power</b><br>Turns the detector On/Off.  |  <b>Minus</b><br>Adjusts settings, and scrolls to the left through the discrimination segments.  |  <b>Accept/Reject</b><br>Accepts or rejects discrimination segments.         |
|  <b>Mode</b><br>Toggles between Coin & Treasure Mode (T) and Prospecting Mode (T). Activates Target ID Stabiliser. Selects the automatic option for Ground Balance and Noise Cancel. |  <b>Menu</b><br>Enters the Menu. Accesses and scrolls through the detecting settings.  |  <b>Ground Balance</b><br>Accesses the Ground Balance Menu.                  |
|  <b>Patterns</b><br>Scrolls through the different Discrimination Patterns.   |  <b>Pinpoint/Detect</b><br>Pinpoint assists in locating the exact position of a target prior to recovery. Detect exits menu settings and returns to detection. |  <b>Track</b><br>Toggles between Ground Balance and Tracking Ground Balance. |
|  <b>All Metal</b><br>Toggles between the selected discrimination pattern and the All Metal pattern.  |  <b>Plus</b><br>Adjusts settings, and scrolls to the right through the discrimination segments.  |  <b>Backlight</b><br>Turns the Backlight On/Off.                             |

### Minelab Electronics Pty Ltd

PO Box 537, Torrensville Plaza  
Adelaide, South Australia, 5031  
**Australia**  
Tel: +61 (0) 8 8238 0888  
Fax: +61 (0) 8 8238 0890  
Email: minelab@minelab.com.au



### Minelab International Ltd

Laragh, Bandon  
Co. Cork  
**Ireland**  
Tel: +353 (0)23 885 2101  
Fax: +353 (0)23 885 2106  
Email: minelab@minelab.ie



### Minelab USA Inc

871 Grier Drive, Suite B1  
Las Vegas, Nevada, 89119  
**USA**  
Tel: +1 702 891 8809  
Fax: +1 702 891 8810  
Email: info@minelabusa.com

